


1236

VEREIN FÜR STATISTIK  
BIBLIOTHEK  
WIEN, IV., PRESSGASSE 24

8. März 1938

# Amtsblatt

der bundesunmittelbaren

Stadt  Wien

Erscheint jede Woche Samstag  
Bezugspreis jährlich S 15.— mit Postzusendung,  
Einzelnummer S —.30

Schriftleitung und Verwaltung: Wien,  
1., Neues Rathaus, Fernsprecher: A-28-500  
Postpark.-Rto.: 210.045

Inseratenannahme nur durch die „Gewista“, Wien, 1., Jasomirgottstraße 2, Tel. U 20-5-60, Postpark.-Rto.: B-163.254

Nr. 10

Wien, 5. März 1938

46. Jahrgang

## Die Wiener Frühjahrsmesse 1938.

Die Wiener Messe, die Nachfolgerin der alten Wiener Jahrmärkte, hat bei ihrer Gründung in den Jahren 1919 bis 1929 die Aufgabe mit auf den Weg bekommen, der für das damalige verkleinerte Österreich viel zu groß gewordenen Industrie und dem hochqualifizierten österreichischen Gewerbe neue Absatzgebiete zu eröffnen, das Ausland über Österreichs Produktion und kulturelle Wirksamkeit aufzuklären, für Österreich zu werben und schließlich Fremde nach Wien und Österreich zu führen.

Im Ausland war schon während des Krieges, vor allem aber nach dem Weltkrieg, die Erkenntnis gereift, daß in den Messen ein hochbedeutungsvolles handelspolitisches Instrument zu erblicken sei, was zur Folge hatte, daß die Staatsführungen selbst die Messen als ihre Repräsentationseinrichtungen betrachteten, regelten und förderten, daß sie selbst darauf Wert legten, durch die Messen ein möglichst vollständiges und eindrucksvolles Bild in wirtschaftlicher und kultureller Hinsicht zu bieten. So entstanden die großen internationalen Messen in Europa, mit denen nun die Wiener Messe einen schweren Wettbewerb aufzunehmen hatte, der jedoch Dank dem Aufstieg der österreichischen Wirtschaft in den letzten Jahren zu den besten Hoffnungen berechtigte.

Die Katastrophe des Rotundenbrandes hat der Wiener Messe das größte Ausstellungsgebäude geraubt und fast schien es, als wäre die Wiener Messe trotz ihrer vorbildlichen Aufbauarbeit seit einer Reihe von Jahren in der Weiterentwicklung gehindert. In dieser nicht ungefährlichen Lage hat nun Bürgermeister Schmitz, der die allgemeine Bedeutung der Messe- und Ausstellungswezens erkannte, durch den Entschluß, ein neues, allen modernen Anforderungen entsprechendes Messe- und Ausstellungsgebäude zu schaffen und zur Erlangung der hierfür notwendigen Pläne einen Ideenwettbewerb auszuschreiben, Wien und damit Österreich befähigt, auch weiterhin den friedlichen Kampf um die wirtschaftliche und kulturelle Geltung unseres österreichischen Volkes mit den Mitteln der Messen und Ausstellungen führen zu können. Durch den Umstand,

daß diese Anlagen erst in einigen Monaten fertiggestellt sein werden, steht die bevorstehende Wiener Frühjahrsmesse 1938 allerdings im Zeichen erzwungener Beschränkung, die freilich durch straffere Einteilung des den Ausstellern zugewiesenen Raumes und durch Errichtung von Zelthallen soweit gemildert wurde, daß die zwischenstaatliche wirtschaftliche Bedeutung der Messe nicht gelitten hat.

Im Messpalast werden die für Österreichs Export wichtigen Lederwaren, die kunstgewerblichen Erzeugnisse, die Möbel — für die diesmal fünf Säle vorbehalten werden mußten — die mannigfachen, ebenfalls für den Export bedeutungsvollen Bijouterie-, Galanterie-, Gold- und Silberwaren ausgestellt sein. Die keramischen Erzeugnisse aus den einzelnen Bundesländern, die Alpakawaren sowie die Strick- und Wirkwaren und die vielen anderen Textilwaren werden ebenso an den gewohnten Plätzen zu finden sein wie die Uhren, die Musikinstrumente und die Klaviere. Um den Platzmangel zu beheben, werden diesmal die beiden im Mariahilferstraßenstrakt gelegenen Säle für Innendekorationsartikel, Vorhänge, Spitzen und Damenkonfektion in Verwendung genommen. Christbaumschmuck, die große Gruppe der Wirtschaftsartikel und die Spielwaren sind wieder in den für diese Branchen schon angestammten Sälen im vorderen Teil des Messpalastes eingeteilt. Aus der früheren Rotunde wurden die Aussteller der Gruppe Photo, Kino und Optik im Messpalast untergebracht und für die umfangreichen Gruppen der Büroartikel wurde im Parterrestrakt gegen das Volkstheater zu ausreichender Ausstellungsraum geschaffen. Wieder werden die Räume des Messpalastes kollektive Ausstellungen des Gewerbes bringen; dazu gehören vor allem die Ausstellung der Wiener Kleidermacherzunft, die Damen- und Herrenmoden, ferner Trachten aus den österreichischen Bundesländern und Uniformen zeigen wird, die Ausstellung der Wiener Schuhmacherzunft, der Wiener Tischlerzunft, der Wiener Tapeziererzunft, der Posamentierer, der Drechsler sowie die Ausstellungen des Gewerbebeförderungsinstitutes der Wiener Handelskammer und des Landes Niederösterreich. Ist in den Räumen des Messpalastes im allgemeinen nur eine

geringe räumliche Neuordnung vorgenommen worden, so wird doch durch die weitgehenden Anstrengungen besonders der Zünfte viel Neues und Interessantes für jedermann geboten werden.

Umso größer sind die Veränderungen auf dem Rotundengelände. Dort mußten die bestehenden Hallen für die Aufnahme der Aussteller aus der Rotunde freigemacht werden, wozu der Umstand verhalf, daß die Niederösterreichische Landes-Landwirtschaftskammer diesmal keine Sonderschau veranstaltet. So konnten die landwirtschaftliche Ausstellung in dem Pavillon des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft eingeteilt und die technischen Aussteller, wie die mit Maschinen aller Art, Werkzeugen, Kühlmotoren, Waschmaschinen, Nähmaschinen usw. in der großen Landwirtschaftshalle untergebracht werden. In den bisher für Sonderausstellungen verwendeten Hallen, und zwar in Halle II ist die Elektrotechnik, in den Hallen III und IV die Nahrungs- und Genussmittelschau untergebracht. In einem der Einzelpavillons wurde für die Ausstellung der französischen Bahnen, in einem anderen für die Kollektivausstellung der Mechaniker Platz geschaffen. Die Radioaussteller, die Aussteller mit Tierfutter und Düngemitteln, mit Gasmotoren, mit Schweißapparaten, mit Feuerlöschgeräten und weiters die gesamte Bau- und Baumaschinen- sowie die Straßenbaumesse sind an ihren bisherigen Plätzen verblieben.

Im Freien nimmt die landwirtschaftliche Maschinenschau den größten Raum ein, wozu eine Kollektivschau der Erzeuger von gummibereiften Pferdewagen kommt. Zu diesen Schaustellungen kommen aber noch weitere fünf, auf dem Gebiete der ehemaligen Rotunde errichtete provisorische große Zelthallen, von denen eine der Aufnahme von Lebensmittelausstellern, drei der Motorrad-, Fahrrad- und Zubehörmesse und eine als Restauration dienen. Dem Besucher des Rotundengeländes wird sich so ein vollkommen neues, abwechslungsreiches und interessantes Bild bieten, das dem Einkäufer alles zeigen wird, was bisher in der Rotunde geboten war, ausgenommen nur die landwirtschaftliche Musterschau und Klein- und Großtierschau, die Schau schwerindustrieller Fabrikate und die Automobilschau. Damit ist aber der wirtschaftlichen Bedeutung auch dieses Teiles der Messe jede Schwächung genommen.

Um den Besuch des Geländes zu heben, hat sich die Messeleitung veranlaßt gesehen, den Eintrittspreis zum Gelände auf S 1,50 herabzusetzen und eine neue Karte auszugeben, die den Besuch beider Messeanlagen an einem Tage zum Preis von S 3,— ermöglicht, so daß auch der Besuch gewiß einen nicht zu unterschätzenden Auftrieb empfängt.

Ist nunmehr mit dieser Frühjahrsmesse der Schaden des katastrophalen Rotundenbrandes überbrückt, so ist damit auch die Möglichkeit gegeben, daß zur Herbstmesse, wenn bereits neue Hallen zur Verfügung stehen werden, die Messe einen Auftrieb erfährt, der sich dann nach Fertigstellung des gesamten Messengeländes würdig und wirkungsvoll in das Zusammenspiel der großen europäischen Messen wieder einfügt und damit Österreich die Stellung unter den europäischen Messen vermittelt, die es kraft seiner Produktion und Kaufkraft auch verdient.

## Gesetzblatt der Stadt Wien.

Das am 3. März 1938 ausgegebene 7. Stück des Gesetzblattes der Stadt Wien, Jahrgang 1938, enthält das Stadtesetz vom 18. Februar 1938 über eine Änderung des Fahrradabgabegesetzes sowie die Verordnung des Bürgermeisters vom 3. März 1938 über eine Ermäßigung der Fahrradabgabe.

### Jedleseer Friedhof; Wiederbelegung einfacher Gräber.

#### Rundmachung.

Nach dem 31. März 1938 werden die einfachen Gräber Gruppe II, Reihe Nr. 13, Nr. 4 bis 23, Gruppe III, Reihe 8, Nr. 1 bis 13, Gruppe III, Reihe 9, Nr. 1 bis 13, Gruppe III, Reihe 10, Nr. 1 bis 13, Gruppe VII, Reihe 13, Nr. 1 bis 19, und Gruppe VIII, Reihe 4, Nr. 1 bis 19, im Jedleseer Friedhof wiederbelegt.

Enterdigungen von Leichenresten aus diesen Gräbern sind nur vor deren Wiederbelegung zulässig. Die bezüglichen Ansuchen sind bis längstens 15. März l. J. bei der Magistratsabteilung 19 einzubringen. Auf verspätet überreichte Gesuche wird keine Rücksicht genommen.

Nach dem 31. März l. J. werden die Grabkreuze von den genannten Gräbern abgeräumt und an entsprechender Stelle im Friedhof gelagert. Sie werden binnen Jahresfrist jenen Parteien ausgefolgt, die ihr Eigentumsrecht ordnungsgemäß nachweisen und der Stadt Wien die durch die Abräumung erwachsenen Auslagen ersetzen. Über den verbleibenden Rest verfügt die Stadt Wien nach eigenem Ermessen.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 20,  
im selbständigen Wirkungsbereich.

### Mietzinszuschüsse.

Der Wiener Magistrat hat im Monat Februar 1938 an 98 Parteien in 20 Privat- und städtischen Althäusern Mietzinszuschüsse von monatlich 1101 S 1 g und auf die Dauer der Bewilligung zusammen 7727 S 90 g gewährt.

## Flächenwidmungs- und Bebauungspläne.

Beschlüsse und Planbeilagen sind gegen Erfaß der Bervielfältigungskosten in der M.-Abt. 9 (Hauptkasse, Drucksortenverlag), 1., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, erhältlich.

M.-Abt. 23/3567/37.

#### Rundmachung

betreffend die Auflegung eines Entwurfes zur Abänderung und Ergänzung des Bebauungsplanes für den von der Klopferstraße, Dresdner Straße, Hellwagstraße und Leithastraße umschlossenen Baublock im 20. Bezirk.

Im Sinne des § 2, Abs. 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 7. März 1938 bis zum 21. März 1938 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.-Abt. 23, 1., Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Aufbau, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23,  
im selbständigen Wirkungsbereich.

#### Rundmachungen.

M.-Abt. 23/487/37, Plan Nr. 1103.

Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes an der Josef-Lütz-Gasse und an der Adolf-Uthmann-Gasse in der Schwarzlackengasse im 21. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliefung des Bürgermeisters vom 22. Jänner 1938.)

M.-Abt. 23/1118/37, Plan Nr. 1210.

Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Anzbachgasse, Bierhäuselberggasse sowie für den Mariabrunner Weg und die Samptwandnergasse im 13. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliefung des Bürgermeisters vom 29. Jänner 1938.)

W.-Abt. 23/2059/37, Plan Nr. 1237.

Änderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für die Speisinger Straße Dr. Nr. 46–56 und an der Volkssbergengasse zwischen der Anton-Langer-Gasse und Viraghgasse im 13. Bezirk. (Genehmigt mit Entschließung des Bürgermeisters vom 1. Februar 1938.)

W.-Abt. 23/3963/37, Plan Nr. 1246.

Ergänzung des Bebauungsplanes für den westlichen Teil des Baublockes Haditgasse, Leegasse, Penzinger Straße und Onno-Klopp-Gasse im 13. Bezirk. (Genehmigt mit Entschließung des Bürgermeisters vom 2. Februar 1938.)

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23,  
im selbständigen Wirkungsbereich.

## Gewerbeanmeldungen.

18. Februar 1938.

Wiener Metallwaren- und Schnallenfabrik Schar-Smolka, fabriksmäßige Erzeugung von Metall- und Lederwaren, Gas- und Rauchschuttmitteln sowie Sportartikeln und deren Zubehör, Zweigniederlassung: Wien, 1., Rotenturmstraße 25. — Julius Stod, Handel mit Parfümeriewaren, Bürsten, Kammen, Haushaltsartikeln und Materialwaren, 2., Josefinegasse 1. — Justine Beranek, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der in der Artikelliste B.-G.-Bl. II—Nr. 326/34 genannten Waren, 2., Praterstraße 57. — Michael Dfner, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 2., Sturzerstraße 24. — Silda Modl, Konzession nach § 15, Punkt 4, der Gew.-Ordg. zum Perponentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 701 mit den sich aus der Wein.-Vdg. B.-G.-Bl. Nr. 156/37 (Autotaxiverordnung 1937) ergebenden Beschränkungen, 3., Am Heumarkt 11–13. — Josef Lacina, Gedärmereinigergerber, 3., Viehmarktgasse 1, Rinderschlachthof. — Vinzenz Welinger, Gedärmereinigergerber, 3., Viehmarktgasse 1, Rinderschlachthof. — Wilhelm Kanner, Bürstenbindergerber, 5., Brandmaiergasse 9. — Karl Sailer, Gemischtwarenhandel, 5., Castellgasse 7. — Franz Kaspar, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 5., Embelgasse 54. — Hugo Schmiedel, Handel mit Fellen, Häuten, Rauch- und Pelzwaren, 5., Pilgramgasse 18. — Franz Komzak, Handel mit Zuderbäckereiwaren, Nauditen, Fruchtstäben, Naudeladen, Sodawasser und Gefrorenem, 5., Schönbrunner Straße 15. — Egon Herzfeld, Handelsagentur, 6., Mollardgasse 37. — Gustav Napoport, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Kaffeehauses, 7., Neubaugasse 36. — Richard Riedl, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Regelbahn mit Gasthausbetrieb, 11., Kröglergasse 6. — Karl Prinz, Tischlergewerbe, 11., Kautenstrauchgasse 8. — Schulem Lazarowitsch, Handel mit Gummiwaren, Ledertuch, Fußmatten, Tapezierzugehör, Linoleumkonfervierungsmitteln, Bettvorlegern, Vorhängen und Tischdecken, 11., Simmeringer Hauptstraße 62. — Helene Martha Maria Ziegler, Gemischtwarenhandel, 11., Strindberggasse 2. — Wilhelm Robert Scholz, Handel mit Lebensmitteln im großen mit Ausschluß der an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren, 11., Zippererstraße 15. — Franz Kroupa, Tischlergewerbe, 13., Auhoferstraße 33. — Katharina Gach, Herstellung und Entwurf kunstgewerblicher Mode-, Pier- und Gebrauchsgegenstände, 13., Diefnerweggasse 39. — Josefa Hef, Handel mit hygienischen Bedarfsartikeln, soweit deren Verkauf nicht an den großen Befähigungsnachweis oder eine Konzession gebunden ist, 13., Goldschlagstraße 127. — Maria Grohlich, Übernahme von Wäsche zum Waschen und Bügeln, Wäscherollen und Vorhangspannen sowie Büxen der Vorhänge, 13., Gründorgasse 9. — Johann Turner, zoologische Handlung, insbesondere Handel mit allen in- und ausländischen Sing- und Vögelchen, Aquarien, Terrarien sowie mit allen zur Zucht und Pflege notwendigen Utensilien, Futtermitteln, ferner Sämereien, gemischt und ungemischt, 13., Lainer Straße 11. — Jfidor Bed, Handelsagentur, 13., Linzer Straße 40. — Anton Stadler, Handel gemäß § 38, Absatz 1, der Gew.-Ordg. (Gemischtwarenhandel), 13., Linzer Straße 100. — Alois Kimmelman, Papier-, Kurz-, Galanteriewaren und Rauchrequisitenhandel in Verbindung mit einer Tabak-Trafik, 13., Marnogasse 1. — Marie Szabari, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikelliste B.-G.-Bl. II—Nr. 326/34 angeführten Waren, 13., Penzinger Straße 29. — Karl Weibener, Fleischhahnergerber, 13., Penzinger Straße 95 a. — Hermine Katharina Horoviczky, Kleidermachergerber, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 13., Tiefendörfergasse 11. — Franz Fischer, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 15., Mariahilfer Gürtel 15. — Paula

Holl, Strick- und Wirkwarenherzeugung, 17., Clemens-Hofbauer-Platz 4. — August Hintermayer, Kleidermachergerber, 17., Hofstaßgasse 16.

19. Februar 1938.

„Südburg“, Südburgenländische Kraftwagen-Betriebs-Gesellschaft m. b. S., Meißebüro, 1., Rärntner Straße 43. — Andreas Gehmaier, Fleischhahnergerber, 3., Großmarkthalle, Abt. für Fleischwaren. — Margherita Spina, Handel mit Olivenöl sowie mit Wein in Flaschen und Gebinden, 4., Preßgasse 17. — Franz Horváth, Kleidermachergerber, 4., Wiedner Hauptstraße 53. — Rosa Richter jun., Handel mit Band-, Knopf-, Nadler- und Wirkwaren, Garnen, Büstenhaltern und Strumpfbandgürteln, 8., Lerchenfelder Straße 94–98. — Mathilde Oesef, Handel mit Nauditen, Schokoladen, Wädereien, Zuderwaren, Fruchtstäben, Sodawasser und Gefrorenem, 8., Piaristengasse 25. — Agnes Soutup, Kleidermachergerber, beschränkt auf die Herstellung von Damenkleidern, 8., Piaristengasse 31. — Raimund Walz, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Gastwirtschaft, 9., Althanstraße 35. — Ulrike Boder, Handel mit Lebens- und Genussmitteln sowie Haushaltsartikeln, sofern deren Verkauf nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 9., Altmuttergasse 1. — Franz Pirringer, Kleidermachergerber, 9., Frankplatz 3. — Ing. Elias Päder, physikalisches Versuchslaboratorium (Ausführung von Spezialversuchen nach eigenen Ideen), 9., Glasergasse 16. — Charlotte Wertheimer, Handel mit Parfümerie-, Toilette-, Galanterie-, Kurz-, Spiel- und Materialwaren, 9., Kinderspitalgasse 14. — Marie Brandweiner, Handel mit Papier-, Kurz-, Galanteriewaren und Rauchrequisiten in Verbindung mit einer Tabak-Trafik, 9., Währinger Gürtel 158. — Offene Handelsgesellschaft Strick- und Wirkwarenherzeugung Ernst Rothenstreich & Co., Strick- und Wirkwarenherzeugung, 12., Breitenfurter Straße 18. — Albert Roman, Konzession gemäß § 15, Punkt 1, Gew.-Ordg. zum Betriebe des Handels mit Klendruck- und Farbendruckbildern, 12., Weidlinger Hauptstraße 77. — Franz Wandru, Gelbgießergerber, 16., Tröbelgasse 20. — Anna Baumann, Handel mit Haushaltsartikeln, Parfümeriewaren, Petroleum, Spiritus, Benzol und Speisöl, 17., Ottakringer Straße 70. — Leopold Reiberger, Tischlergerber, 21., Erzherzog-Karl-Straße 20 (im Betriebe der Tischlerei des H. Josef Franz). — Ernst Wenzel Hef, Gemischtwarenhandel, 21., Ruzbergstraße 9.

21. Februar 1938.

Wilhelm Güns, Handelsagentur, 2., Sperrbrüdgasse 2. — Helene Puh, Handel mit Kunstbänder im großen sowie mit landwirtschaftlichen Geräten und Maschinen unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikelliste B.-G.-Bl. II—Nr. 326/34 angeführten Waren, 2., Engerthstraße 265. — Helene Puh, Handelsagentur, 2., Engerthstraße 265. — Julius Turmann, Kleidermachergerber, beschränkt auf die Erzeugung von Herrenkleidern, 2., Pseffergasse 3. — Hermann Banicek, Handelsagentur, 2., Untere Augartenstraße 26. — Josef Schibila, Handel mit allen im freien Verkehr gestatteten und rüchrichtlich des Verkaufes nicht an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebundenen Waren, 6., Dürergasse 21. — Rudolf Scherda, Großhandel mit Wurst- und Selchwaren, 6., Girardigasse 2. — Ing. Fritz Pollak, Handelsagentur, 6., Köstlergasse 1. — Leopold Suchsht, Handel mit Brennmaterialien mit Ausschluß von flüssigen Brennstoffen, 6., Viniengasse 26. — Fritz Markus, Handelsagentur, 6., Mariahilfer Straße 57. — Heinrich Audentaller, Alleinhaber der Fa.: „J. Audentaller & Co.“, Handelsagentur, 6., Mariahilferstraße 117. — Elsa Wagner, Kleidermachergerber, 6., Schmalzhofgasse 1 b. — Rudolf Zinkl, Vordrucken und Erzeugung von Stickerischablonen mit Ausschluß jeder in den Berechtigungsumfang eines handwerksmäßigen Gewerbes fallenden Tätigkeit, 6., Stumpergasse 62. — Louis Kozler, Gesellschaft m. b. S., Darstellung und Verkauf von Giften: 1. Zyanide, alle wasserlöslichen einfachen, mit Ausnahme der komplexen Zyanverbindungen, z. B. Blutlaugensalz; 2. Quecksilberoxyde und -salze (einschließlich der Chlor-, Brom- und Jodverbindungen mit Ausnahme von Zinnober); (§ 3 der Giftverordnung vom 20. 12. 1928, B.-G.-Bl. Nr. 362 in der Fassung der Novelle zur Giftverordnung von 3. 12. 1934, B.-G.-Bl. Nr. 392, Punkte 12 und 19), 7., Neustiftgasse 117–119. — Rosa Vössel, Uhrmachergerber, 10., Buchengasse 62. — Emma Gardon, Wäschewarenherzeugung, 10., Quellenstraße 45. — Pauline Holzer, Kleinhandel mit Brennmaterialien unter Ausschluß des Handels mit flüssigen Brennstoffen, 10., Quellenstraße 177. — Anna Kratky, Naturblumenbinder- und -händlergerber, 10., Triester Straße 2. — Anton Höger, Konzession zum gewerbsmäßigen Verkauf von Schweinen, die lediglich Zuchtzwecken dienen, 13., Hütteldorfer Straße 275. — Karl Handl, Handel mit Haus- und Küchengeräten, Spiel-, Kurz-, Wirk- und Galanteriewaren sowie Toiletteartikeln, 16., Brunnengasse 56. — August Amtmann, Handel mit Lebensmitteln und Konsumwaren, 16., Reinhardtgasse 1. — August Dofschel, Senferzeugungsgewerbe, 17., Hernauer

Hauptstraße 80. — Karoline Mühlbauer, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gastwirts-gewerbes, 19., Heiligenstädter Lände 19. — Hildegard Maria Rafuschan, Niedererzeugung, 19., Werkmanngasse 2/4, 3/12. — Josef Chwun, Handel mit Bürobedarfsartikeln, 20., Adalbert-Stifter-Straße 26. — Ferdinand Spindelhoefer, Fleischhauergewerbe, 20., Klosterneuburger Straße 78. — Moriz Fleischer, Handelsagentur, 20., Universumstraße 19. — Herbert Grabnegger, Handel mit Gold- und Silberwaren, Alpakawaren sowie mit unechtem Schmuck, 20., Wallensteinstraße 6. — Hugo Löwy, Kleidermacher-gewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Herrenkleidern, 20., Basner-gasse 27. — Ferdinand Adamec, Handelsagentur, 21., Aspern, Rußallee, Schanze 28.

## 22. Februar 1938.

„Dekorationsstoff-Vertriebs-Gesellschaft m. b. S.“, Großhandel mit Vorhangstoffen aller Art, auch in verhängster Ausführung, mit Webestoffen, mit Teppichen und Läufern aus Zute, Wolle und Kotosajern und mit Flanelleden, 1., Fischerstiege 9. — Antonie Maria Raß, Gemischtwarenhandel, 1., Graven 31, Durchgang. — Anna Goritsch, Garberobehaltung, 1., Kohlmarkt 8 (Café Pscher). — Grünbacher Steintohlenwerke & S. & M. Krohn, Kohlenlager-Handels-gesellschaft m. b. S., Kohlenhandel, 1., Lichtensteg 2 (Kotgasse 2). — Dipl.-Staupmann Erwin Weiß, Großhandel mit Fellen und Rohhäuten, 1., Notenturmstraße 25. — Hugo Perutz, Alleininhaber der Fa.: „Arnold Rojenthal“, Handel mit Textilwaren, 1., Salzgras 11—13. — Vereinigte Schafwollwarenfabriken A. G., Brünn, Nieder-laffung in Esterreich, fabriksmäßige Erzeugung von Textilwaren, 1., Salzgras 12. — Maria Frieoverte Kobylta, Wäcker- und Wäcker-bücker-gewerbe, 1., Spiegelgasse 23. — Hollitzer Baustoffwerke A. G., fabriksmäßige Erzeugung von Apphakt und ähnlichen Leerprodukten sowie fabriksmäßiger Betrieb von Steinbrüchen, Schottergruben und Sandwerten und fabriksmäßige Schotterimprägnierung, 1., Stadion-gasse 6—8. — David Wiler, Alleininhaber der Fa.: „Millet & Wulfer“, Gemischtwarenhandel, 1., Stern-gasse 8. — Richard Kobler, Handelsagentur, 1., Stubenring 12. — Fritz Braun, Handelsagentur, 1., Tuchlauben 18. — Wilhelm Kurß, Alleininhaber der Fa.: „W. Kurß“, Handel mit Antiquitäten, 1., Weihburggasse 10—12. — Johann Schmidleitner, Erzeugung des Futtmittels „Nabe“, 3., Untere Weiß-gerberlände 44. — Johann Griwa, Konzession nach § 15, Punkt 4, der Gem.-Ordg. zum Personentransport mit dem Plaktraftwagen Nr. 1709, mit den sich aus der Min.-Vdg., B.-G.-Bl. Nr. 156/37 (Autotaxiverordnung 1937) ergebenden Beschränkungen, 4., Rechte Wienzeile 19—21. — Adolf Luser, Alleininhaber des „Adolf Luser Verlag“, Konzession gemäß § 15, Punkt 1, Gem.-Ordg. zum Betriebe des Verlagsbuchhandels mit Ausschluß des offenen Ladengeschäftes, 5., Spengergasse 43. — Julius Wörtl, Handel mit Fahrrädern, Näh-maschinen, Gartenpumpen und Gartenschläuchen, Sportartikeln, Haus- und Küchengeräten, Musikinstrumenten, Galanterie- und Bijou-terienwaren sowie allen zu obigen Waren gehörigen Bestandteilen und Zubehör unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikelliste, B.-G.-Bl. II—Nr. 326/34 angeführten Waren, 6., Getreidemart 1. — Kornelia Nella Bojanyi, Ledergalanteriewarenherzeugung, 6., Maria-hilfer Straße 95. — Marie Gaupe, Handel mit Milch und Milchpro-dukten, Eiern, Mehl, Gebäck und Semmelbröseln, 6., Stumpergasse 5. — Josef Kolb, Alleininhaber der Fa.: „Alois Kolb“, Lad., Furnis- und Farbenhandel, 7., Lindengasse 6. — Franz Duzl, Gas- und Wasserleitungsinstallation, 7., Lindengasse 46. — Franz Fischer, Gold-, Silber- und Juwelenarbeiter-gewerbe, 7., Zieglergasse 44. — Erich Karwinsky, Handel mit Wäcker-, Strick-, Wirt- und einschlägigen Kurzwaren, Schals, Krawatten, Hosenträgern, Sockenhaltern, Hand-schuhen und Stoffsuppen, 7., Zoller-gasse 15. — Paul Bellat, Alleininhaber der Fa.: „Bellat & Rohut“, Papierhandel, 8., Lerchenfelder Straße 54—56. — Paul Bellat, Alleininhaber der Fa.: „Bellat & Rohut“, Handelsagentur, beschränkt auf die Vermittlung von Han-dels-geschäften mit Papier, 8., Lerchenfelder Straße 54—56. — Offene Handels-gesellschaft „Ostar Dohan“, Konzession gemäß § 15, Punkt 6, Gem.-Ordg. zum Betriebe des Baumeister-gewerbes, 8., Biaristen-gasse 56. — Anton Teuschl, Tischler-gewerbe, 12., Hefendorfer Straße 4. — Sofie Sabatitsch, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei-, Kolonialwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich ver-schlossenen Gefäßen, Flaschenbier und Haushaltsartikeln, 12., Oswaldgasse 24. — Marie Ziedlich, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltsartikeln unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikelliste B.-G.-Bl. II—Nr. 326/34 angeführten Waren, 12., Pohl-gasse 3. — Margarete Fabian, Handel mit Briefmarken und philate-listischen Bedarfsartikeln, 12., Schaller-gasse 25. — Erwin Mann, Handel mit Parfümeriewaren und chemisch-technischen Produkten, soweit deren Verkauf nicht an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 12., Lanbruckgasse 4. — Franz Schmidt, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei-, Kolonialwaren, gebrannten geistigen Ge-tränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier

sowie mit Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes, 12., Tivoligasse 39. — Adolf Schneider, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 14., Goldschlagstraße 53. — Karl Schindler, Handelsagentur, 15., Neubaugürtel 23 a. — Josef Spik, Handel mit Seifen-, Parfümerie-, Wasch-, Galanterie- und Leder-waren, Seiler- und Korbwaren, Fellen, Geschirr, Haus- und Küchen-geräten und Elektroartikeln, 17., Hernalser Hauptstraße 130. — Wil-helm Radoborn, Kleidermacher-gewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Herrenkleidern, 17., Sautergasse 5. — Dr. Heinrich Molnar, Pinselmacher-gewerbe, 18., Vadenburggasse 78. — Margarethe Wellat, Handel mit Landesprodukten im großen unter Ausschluß der in der Min.-Vdg. vom 26. Oktober 1934, B.-G.-Bl. II—Nr. 326/34 ange-führten Waren, 18., Messerschmidgasse 45. — Marie Hagen, Handel mit Eiern und Obst, 18., Paulinengasse 9. — Anna Ottilie Anto-witsch, Kleidermacher-gewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 18., Schindlergasse 6. — Johann Griwa, Konzession nach § 15, Punkt 4, der Gem.-Ordg. zum Personentransport mit dem Plaktraftwagen Nr. 1404 mit den sich aus der Min.-Vdg. B.-G.-Bl. Nr. 156/37 (Autotaxiverordnung 1937) ergebenden Beschränkungen, 19., Gatterburggasse 25. — Moiz Anderl, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken, Fla-schenbier und Artikeln des täglichen Haushaltverbrauches, soweit der Handel mit diesen nicht an den großen Befähigungsnachweis gebun-den ist, 20., Hannovergasse 19. — Olga Kraus, Gast- und Schank-gewerbe in der Betriebsform einer Branntweinchänke, 20., Lehtstraße 75. — Arnold Bimüller, Galalithschneider-gewerbe, 21., Springensfel-sgasse 4. — Walter Grygar, Gemischtwarenhandel, 21., Theodor-Körner-Gasse 12. — Walter Grünwald, Handel mit Lebens- und Genussmitteln mit Ausschluß des Handels mit den in der Artikel-liste B.-G.-Bl. II—Nr. 326/34 angeführten Waren, 21., Theodor-Kör-ner-Gasse 34. — Anna Anhalt, Gärtner-gewerbe, soweit die Tätigkeit nicht als zur Landwirtschaft zu zählender Gartenbau anzusehen ist, 21., Zufahrtsstraße gegenüber dem Nagraner Friedhof.

## 23. Februar 1938.

Karl Kaffler, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 2., Lessing-gasse 9. — Franz Laska, Laden von Akkumulatoren, 2., Sturverstraße 41 (Garage). — Adele Fischer, Bor-drucker-, Plisier-, Stoffknopferzeuger- (Knopfeinpresser-), Maschin-ajourierer- und Maschinendler-gewerbe, 3., Apostelgasse 39. — Adele Fischer, Sticker-gewerbe (mit Ausnahme der Gold-, Silber- und Per-lenstickerei), 3., Apostelgasse 39. — Paula Vittner, Handel mit Strick- und Wirtwaren, Wolle und einschlägigen Kurzwaren, 3., Erdberg Straße 35. — Alfred Deutsch, Handelsagentur, 5., Kamperstorfer-gasse 59. — Marie Proza, Handel mit Galanterie-, Strick-, Wirt- und einschlägigen Kurzwaren, 5., Kleinredtsdorfer Straße 2. — Hilda Modl, Konzession nach § 15, Punkt 4, der Gem.-Ordg. zum Personentransport mit dem Plaktraftwagen Nr. 2150 mit den sich aus der Min.-Vdg. B.-G.-Bl. Nr. 156/37 (Autotaxiverordnung 1937) ergebenden Beschränkungen, 9., Berggasse 26/32. — Emma Polhammer, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltsartikeln unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikelliste, B.-G.-Bl. II—Nr. 326/34 angeführten Waren, 14., Goldschlagstraße 126. — Anna Beer, Sticker-gewerbe (sowie Vordrucker-, Plisieren-, Knopfpresser-, Maschinajou-rieren und Maschinendeln) mit Ausnahme der Gold-, Silber- und Per-lenstickerei, 14., Märzstraße 47. — Franz Güllh, Handel mit Auto- und Motorradteilen, 14., Stiegergasse 2. — Rudolf Schallira, Mästung von Schweinen, 15., Kranzgasse 18. — Rudolf Schippani, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchen-bedarfes mit Ausschluß der in der Artikelliste B.-G.-Bl. II—Nr. 326/34 angeführten Waren, 15., Deberseestrasse 45. — Franz Stefan Mathiasch, Markt-virtualienhandel, 15., Markt Reithofferplatz, Stand 2. — Erhard Gilbert, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von solchen Waren, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 15., Sech-s-hauser Straße 28. — Maria Bohmann, Fußpfleger-gewerbe, 15., Wurzbachgasse 2. — Karl Grüner, Konditor-gewerbe, 16., Brunnen-gasse 49. — Käthe Rosenwasser, Handel mit Herren- und Damen-wäsche, Wirtwaren, Krawatten und Tüchern, 16., Lerchenfelder Gür-tel 7. — Johann Wartschitsch, Handel mit Wein in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Gebinden, 18., Haizingergasse 1. — Karl Parizel, Rauchfangkehrergewerbe, 19., Rudinstgasse 24. — Julius Horat-Suböf, Handel mit Lebensmitteln, Konsum-, Spezerei-, Kolonial- und Materialwaren, gebrannten geistigen Getränken in han-delsüblich verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier, 19., Krottenbach-straße 26. — Franz Selanek, Masseur-gewerbe, 19., Sieveringer Straße 107. — Karl Zinke, Marktfahrergewerbe unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikelliste B.-G.-Bl. II—Nr. 326/34 an-geführten Waren, 20., Othmargasse 15. — Josef Weiß, Großhandel mit Obst, Gemüse, Agrumen, Butter und Eiern, 20., Salzach Straße 13. — Karl Müller, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 20., Treu-straße 45.



**TONÖFEN- UND TONWARENFABRIK  
BERNHARD ERNDT** Ges.m.b.H.  
WIEN, IX., PRAMERGASSE 25  
Tel. A 13-5-18 Serie Gegründet 1781  
Kachelöfen, Holzdauerbrand-Kachelöfen, Herd-Kachelzeug,  
Baukeramik, Glasierte Wandplatten (Fliesen), Feinklinker-  
platten, Klinkerplatten, Tonpoterien, Steinzeugrohre,  
elektrische Speicheröfen.  
Übernahme aller einschlägigen Arbeiten u. Reparaturen.

24. Februar 1938.

Amalie Ditscheiner, Handel mit Lederwaren, Handschuhen, Bijouteriewaren, Hüten, Schirmen, Stöcken, Strickwaren, Wirtwaren sowie kunstgewerblichen Artikeln, mit Ausschluß aller laut Artikelliste an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren, 4., Prinz-Eugen-Straße 16. — Juliana Anna Barak, Stickergerberie mit Ausschluß der Gold-, Silber- und Perlenstickerei, 7., Wandgasse 31. — Wilhelm Herzfowicz, Stadtlohnfuhrwerksgewerbe, mit der Beschränkung der Anzahl der Betriebsmittel auf 1 Personentraktwagen bis zu 8 Sitzplätzen, 7., Wandgasse 32. — Dr. Fritz Klein, Kürschner-gewerbe, 7., Kirchengasse 3. — Leopoldine Hummel, Handel mit Kolonial- und Spezialewaren, 10., Columbusgasse 11. — Maria Stanek, Kleinhandel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Speziale-waren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen, Flaschenbier sowie Artikeln des täglichen Haushaltverbrau-ches, letztere unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikelliste B.-G.-Bl. II-Nr. 326/34 angeführten Waren, 10., Erlachgasse 75. — Josef Paschinger, Kleinhandel mit Haus- und Küchengeräten mit Ausschluß des Handels der in der Artikelliste B.-G.-Bl. II-Nr. 326/34 angeführten Waren, 10., Favoritenstraße 137. — Anton Mi-chael Koci, Beförderung von Lasten mit Kraftfahrzeugen, deren Eigen-gewicht ohne Anhängerwagen im betriebsfertigen Zustand 350 kg über-steigt, mit der Beschränkung der Verwendung nur eines Lastkraft-wagens, 10., Gudrunstraße 184. — Friedrich Kletka, Verkauf von Giften und von zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten, sofern er nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten ist und hierfür nicht eine Konzession nach § 15, Punkt 14 a, Gew.-Ordg., erforderlich ist, 12., Schönbrunner Straße 170. — Otto Bauer, Erzeugung von Lederkonservierungsmitteln, Schuhcreme, Fußboden-pflegemitteln, technischen Schmiermitteln und Metallputzmitteln, 12., Schönbrunner Straße 264. — Offene Handelsgesellschaft „Karl Wel-let“, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von Lebensmitteln, Ma-terial- und Farbwaren, Mineralölen und solchen Waren, die an eine Konzession gebunden sind, 16., Neulerchenfelder Straße 14. — Ludwig Werther, Tischlergewerbe, 17., Hernalscher Hauptstraße 82. — Wilhelmine Dunkl, Handel mit Lebensmitteln und Konsumwaren unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikelliste B.-G.-Bl. II-Nr. 326/34 angeführten Waren, 17., Hernalscher Hauptstraße 94.

**Arbeits- u. Lieferungsvergaben.**

Die Anbotbehefe (Pläne, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bedingungen können, falls verkäuflich, im Druck-fortenverlag der städtischen Hauptkasse bezogen werden.

Die Anbote sind in der in den Bedingungen vorgeschrie-benen Form zu überreichen.

Verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig aus-gestattete Anbote werden nicht berücksichtigt.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Be-werbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt.

Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magi-stratsabteilung erteilt.

**WERTHEIM**  
Personen- und Lasten-  
**AUFZUGE**  
sind Spitzenleistungen  
der Aufzugstechnik

**WERTHEIM A.G. WIEN IV.**

Die **M.-Abt. 25, 1.**, Neues Rathaus, Stiege 3, Hoch-parterre, vergibt

1.

Erd- und Pflastererarbeiten im Be-trage von . . . . . S 129.400,—  
Fuhrwerksleistungen im Betrage von „ 14.600,—  
Betouradfahrwegherstellung im Betrage von . . . . . „ 11.500,—  
Bitumen- und Pechmörtelbergu-farbeiten im Betrage von . . . . . „ 36.700,—  
Baumeisterarbeiten im Betrage von „ 39.600,—  
beim Straßenbau, 10., Triester Straße, Umbau von der Wienerberg Straße bis auf eine Länge von 900 m in der Richtung gegen die Stadtgrenze in Inzersdorf.

Anbotverhandlung am 16. März 1938 um 10 Uhr in der M.-Abt. 25.

2.

Erd- und Pflastererarbeiten im Be-trage von . . . . . S 17.600,—  
Fuhrwerksleistungen im Betrage von „ 4.600,—  
Bitumenarbeiten im Betrage von . . „ 14.300,—  
beim Bau der Wiener Höhenstraße, Bauteil II, Baulos 5 a, Abschnitt A, im 17. Bezirk von km 4,600 bis km 5,210.

Anbotverhandlung am 17. März 1938 um 10 Uhr in der M.-Abt. 25.

3.

Erd- und Pflastererarbeiten im Be-trage von . . . . . S 32.500,—  
Fuhrwerksleistungen im Betrage von „ 9.600,—  
Bitumenarbeiten im Betrage von . . „ 27.500,—  
beim Bau der Wiener Höhenstraße, Bauteil II, Baulos 5 a, Abschnitt B, im 17. Bezirk von km 5,210 bis km 6,295.

Anbotverhandlung am 17. März 1938 um 10 Uhr 30 in der M.-Abt. 25.

**PROKSCH & CO.,**

Werk für Elektrotechnik  
Wien, XVI., Wattgasse 11  
empfiehlt sich für:

Reparaturen an elektrischen Maschinen, Lieferung von Elektromotoren, Verleihung von Elektromotoren Licht- und Kraftanlagen

**WIEN WAAGNER-BIRO A.G. GRAZ**

Zentrale: WIEN, V., Margaretenstrasse 70  
Tel. Nr. B 23-5-95

Stahlkonstruktionen aller Art Krane und Förderanlagen  
Drahtseilbahnen für Materialtransport  
Kessel- u. Feuerungsanlagen Stahl-, Grau- u. Tempergießerei  
Gußeiserne Druck- und Abflußrohre  
Stählerne Bibliotheks- und Archiveinrichtungen

# Tauchener Kohlen-Industrie

Verkaufsbüro: S. & M. Krohn,  
Wien, I., Plankeng. 6  
Telephon: R 21-0-14, R 25-2-96

4.

die laufenden Bauleistungen von Erd- und Pflasterarbeiten einschließlich Fuhrwerksleistungen, je 1 Bezirk in Afford- und Regieausführung, für die Bezirke 1 bis 21 für die Zeit vom Tage der Genehmigung bis 31. März 1939.

Anbotverhandlung am 18. März 1938 um 10 Uhr in der M.-Abt. 25.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 25,  
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 28, 7., Hermanngasse 24-28, 2. Stiege, 2. Stock, vergibt nachfolgende

Baumeisterarbeiten (Tarifpreise 1932):

1.

für den Kanalbau des Hauptunratskanals in der Annagasse von der Seilerstätte bis zur Kärntner Straße im 1. Bezirk

Baumeisterarbeiten im Betrage von . . . . . S 34.600,—

2.

für den Umbau des Hauptunratskanals in der Krugerstraße von der Seilerstätte bis zur Kärntner-Straße im 1. Bezirk

Baumeisterarbeiten im Betrage von . . . . . S 34.630,—

Anbotverhandlung am 12. März 1938, und zwar ad 1. um 9 Uhr 15, ad 2. um 9 Uhr 30 in der M.-Abt. 28.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 28,  
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 31, Neues Amtshaus, 1., Ebendorferstraße 1, 1. Stock, Zimmer 13, vergibt die

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten anlässlich Errichtung eines Pferdesammelstallgebäudes für Marktzwecke in der Wiener Kontumazanlage, 11., Döblerhofstraße 10.

Anbotverhandlung am 21. März 1938, um 9 Uhr, in der M.-Abt. 31.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 31,  
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 31 b, Neues Amtshaus, 1., Ebendorferstraße 1, 5. Stock, Tür 10, vergibt:

1.

Zimmermannarbeiten

für den Bau, 5., Hauslabgasse 25.

Anbotverhandlung am 8. März 1938 um 9 Uhr.



**TETRA** Aktiengesellschaft  
Wien IX, Roßbaurgasse 3-5. Tel. A-11-5-20  
Erzeugung hygienischer Gewebe,  
Windeln, Säuglingswäsche, Operationsartikel, Hemden

## BAUWERKZEUGE-LEITERGERÜSTE

**ERNST JACOBSON**

Wien, III., Obere Viaduktgasse, Bogen 19-24

Fernruf: B-53-0-94

Mörtelkasten, Bauleitern, Böckl, Schragen  
**Kanal-Guß** Alle Handwerkzeuge, fertig bestielt, stets lagernd. Schiebtruh und Karren aus Holz und Eisen

2.

Spenglerarbeiten

für den Bau, 5., Hauslabgasse 25.

Anbotverhandlung am 8. März 1938 um 9 Uhr 15.

3.

Dachdeckerarbeiten

für den Bau, 5., Hauslabgasse 25.

Anbotverhandlung am 8. März 1938 um 9 Uhr 30.

4.

Glaserarbeiten

für den Bau, 16., Friedmannngasse 46-48.

Anbotverhandlung am 8. März 1938 um 9 Uhr 45.

5.

Anstreicherarbeiten

für den Bau, 10., Raystraße.

Anbotverhandlung am 8. März 1938 um 10 Uhr.

6.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten

für den Bau, 19., Philippovichgasse.

Anbotverhandlung am 15. März 1938 um 9 Uhr.

7.

Glaserarbeiten

für den Bau, 5., Diehlgasse-Brandmayergasse.

Anbotverhandlung am 15. März 1938 um 9 Uhr 30.

8.

Anstreicherarbeiten

für den Bau, 11., Hasenleitengasse, Kindergarten.

Anbotverhandlung am 15. März 1938 um 9 Uhr 45.

Alle Anbotverhandlungen finden in der M.-Abt. 31 b statt.

Die Angebote sind bis spätestens 9 Uhr abzugeben.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 31 b,  
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 32, 1., Neues Rathaus, Stiege 6, Mezzanin, Tür 31, vergibt

1.

Anstreicherarbeiten

im Krankenhaus der Stadt Wien, Lainz.

Anbotverhandlung am 15. März 1938 um 9 Uhr in der M.-Abt. 32.

2.

Anstreicherarbeiten

im Versorgungsheim der Stadt Wien, Lainz.

Anbotverhandlung am 15. März 1938 um 9 Uhr 45 in der M.-Abt. 32.

## Linoleum Wollteppiche Vorhangstoffe

**BLUM-HAAS A. G.**

Mariahilferstraße 35, 104  
Mariahilferstraße 191  
Kärntnerstraße 63  
Wollzeile 13  
Landstr. Hauptstraße 32

Lerchenfelderstraße 164  
Aiserstraße 20  
Aiserbachstraße 12  
Ottakringerstraße 39  
Kalvarienberggasse 46

U 24-0-57

**ISTEG-DECKE**

U 24-0-57

**ÖSTERR. ISTEG-DECKEN-VERWERTUNG****WIEN, I.****ARCHITEKT I. A. KIRCHNER****HERRENG. 6**

3.

**Malerarbeiten**

im Versorgungsheim der Stadt Wien, Lainz.

Anbotverhandlung am 15. März 1938 um 10 Uhr 30 in der M.-Abt. 32.

Die Ausschreibungsbehalte können ebendort und in der technischen Betriebsleitung des Versorgungsheimes Lainz während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Anbote sind in der in den „Allgemeinen Bedingungen“ vorgeschriebenen Form in der Kanzlei der M.-Abt. 32, 1., Neues Rathaus, Stiege 6, Mezzanin, Tür 30, einen Tag vor der Anbotverhandlung zu überreichen.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 32,  
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 34, 1., Neues Rathaus, Stiege 8, bzw. 10, Mezzanin, Tür 21, vergibt die

**Gas-, Wasser- und Elektroinstallations-**  
**arbeiten**

1.

für den städtischen Wohnhausbau, 17., Taubergasse—Joh.-  
Rep.-Berger-Platz.Anbotverhandlung am 11. März 1938, und zwar um  
9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation und um 10 Uhr  
Elektroinstallation, in der M.-Abt. 34.

2.

für den Neubau, 9., Salzergasse 12.

Anbotverhandlung am 12. März 1938, und zwar um  
9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation und um 10 Uhr  
Elektroinstallation, in der M.-Abt. 34.

3.

für den städt. Wohnhausbau, 6., Mollardgasse 28.

Anbotverhandlung am 2. April 1938, und zwar um  
9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation und um 10 Uhr  
Elektroinstallation, in der M.-Abt. 34.Vom Wiener Magistrat, Abt. 34,  
im selbständigen Wirkungsbereich.Die M.-Abt. 41, 1., Neues Rathaus, Eingang Felder-  
straße, linkes Nebentor, vergibt dieLieferung von 150 Stück Vorschalt-drosselspulen  
für Natrium-Dampflampen.Anbotverhandlung am 14. März 1938 um 13 Uhr in  
der M.-Abt. 41.Vom Wiener Magistrat, Abt. 41,  
im selbständigen Wirkungsbereich.**Baubewegung****Neubauten.**

6. Bezirk: Linke Wienzeile 110, Bohnhaus, David Maimann, 1., Bösendorferstraße 6, Bauführer Bm. Ing. Arthur Weihs, 3., Sechstrügelgasse 8 (2558).
10. Bezirk: Herzgasse 36, Kanzleigebäude, Franziska Erhardt, im Hause, Bauführer Bm. Leopold Wraz, 10., Nechberggasse 4 (B 42/38/B).
- " " Wienerberg Straße 11, Erweiterung der bestehenden Trockenhüttenanlage, Wienerberger Ziegelfabriks A. G., 1., Karlsplatz 1, Bauführer Ing. Franz Breiteneder, 10., Larenburger Straße 77 (B 63/38).
- " " Ordengasse 1, Waschküche, Bürger Aron u. Chawa, im Hause, Bauführer Bm. Anton Burian, 6., Stumpergasse 2 (B 43/38/B).
11. Bezirk: Kleingarten-Anlage „Simmeringer Heide“, Gr. VII, B. 778, Sommerhütte, Anna Riedl, 11., Hauptgasse 16, Bauführer Bm. Karl Pöninger, 11., Hauptstraße 23 (393/38).
- " " Kleingarten-Anlage Kaiser-Ebersdorf, Gr. IV, Sommerhütte, Rudolf Ruchs, 11., Schmidgunstgasse 57, Bauführer Bm. Alfred Straka, Schmechat, Ableidingergasse 4 (415/38).
- " " Nächst Simmeringer Hauptstraße, GdSt. 746/1, Glashaus, Hedwig u. Franz Schiedl, 11., Simmeringer Hauptstraße, Gd. Nr. 243, Bauführer Bm. Franz Hein, 11., Simmeringer Hauptstraße 201 a (418/38).
- " " Kleingarten-Anlage zwischen 3. u. 4. Heidequerstraße, Unterkunftshütte, Betty u. Anton Stiegler, 10., Alzingergasse 2, Bauführer Bm. J. Novotny u. Co., 20., Wehlstraße 57 (431/38).
13. Bezirk: E. 3. 653, Breitensee, Vienenhütte, R. Dragoun, 13., Jennerstraße 8, Bauführer Bm. R. Fiedler, 18., Ladenburggasse 42 (975).
17. Bezirk: Siedlung Waldegghof, Wildweg 11, GdSt. 662/23, Siedlungshaus, Rud. u. Anna Suchy, 2., Nordbahnstraße 14, Bauführer Ing. Kallinger & Co., 8., Pfeilgasse 14 (B 46/38).
- " " Hernaller Hauptstraße 75, Bohnhaus, Dr. Franz Waldmann, 1., Am Hof 6, Bauführer Bm. Ing. Arth. Weihs, 3., Sechstrügelgasse 8 (S 78/38).
- " " Frauengasse 3, Garage, Emma u. Johann Spillhaczel, 17., Weißgasse 27, Bauführer Bm. Heinrich Karasto, 17., Ortliebasse 13 (F 11/38).
19. Bezirk: Formanetgasse, E. 3. 365, U. D., Bohnhaus, Maria Theuerkauf, 18., Weimarer Straße 34, Bauführer Baugesellschaft Wenzl Hartl, 19., Sieberinger Straße 2 (F-12/38).
- " " Krottenbachstraße—Billrothstraße, E. 3. 1939 O.-D., Bohnhaus (5 Wohnungen), Fritz Quester, 1., Hoher Markt 8, Bauführer unbekannt (R-58/38).
- " " Sieberinger Straße 151, Kleinwohnungshaus (17 Wohnungen) Johann Rhs, Zentendorf, Post Potentbrunn, N.-D., Bauführer Bm. Franz Pöls, 8., Florianigasse 73 (S-24/38).
21. Bezirk: Floridusgasse 36, GdSt. Donaufeld, Verkaufshütte, Ferdinand Ammicht, 21., Floridusgasse 36, Bauführer Bm. Rich. Brenner, 16., Hofeggergasse 39 (B 93/38).

Architekt und Baumeister

**FRANZ CZERNILOFSKY**

Hoch-, Tief- und Eisenbetonbau

Ausführung sämtlicher Bauarbeiten // Spezialist in Edelputzfassaden, Trockenlegungen etc.

Wien, XVI., Lorenz Mandl-Gasse 32—34 // Telefon U 31-0-51 U 34-5-11

Gegründet 1819 **Erste** Gegründet 1819  
**österreichische Spar-Casse**  
 Wien, I., Graben 21, Fernsprecher U 28-5-60

Zweigstellen:

II. Leopoldsgasse 49	XIII. Hietzinger Hauptstr. 4
III. Landstraße Hauptstraße 58	XIV. Mariahilferstraße 188
IV. Suttnerplatz 6	XV. Sechshausenstraße 38
VI. Mariahilferstraße 71	XVI. Brunnengasse 65
VI. Gumpendorferstraße 98	XVII. Elterleinplatz 6
VII. Neubaugasse 70	XVIII. Währingerstraße 132a
VIII. Alserstraße 25	XX. Wallensteinstraße 21
IX. Nußdorferstraße 15	XXI. Am Spitz 6
X. Favoritenstraße 83	

**ASPHALT-WERKE**  
**JOSEF LOSOS**  
 Wien, XV., Hütteldorferstraße 24. Tel. U 35-8-29 und A 41-6-42  
 Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadampflasterungen,  
 Isolierungen, Dachpappen und Preßkiesdächer  
**Konfragent der Gemeinde Wien**

21. Bezirk: Zöllingergasse, D.-Nr. 24, P. 168, Gdbch. Schwarzladerau, Siedlungshaus, Josef u. Marie Pavlis, 5., Reinprechtzdorfer Straße 35, Bauführer Bm. Hans Deutsch, 9., Grünentorgasse 4 (B 94/38).
- " " E. 3. 1889, Gdbt. 451/10, Gdbch. Groß-Zedlersdorf I, Familienhaus, Hermine Fint, 21., Salomongasse 10, Bauführer Bm. Julius Reister, 21., Maulwurf-gasse 9 (B 95/38).
- " " P. 262, Block 36, E. 3. 182, Gdbch. Schwarzladerau, Siedlungshaus, Franz u. Hermine Ornet, 21., Bus-fardgasse 6, Bauführer Bm. Ing. Richard Beck, 20., Raffaelgasse 6 (B 100/38).

#### Um- und Zubauten.

1. Bezirk: Franziskanerplatz 1, Widmungsänderung (Wohnung), Josefine Redl, im Hause, Bauführer Bm. Fritz Nowak, 2., Fugbachgasse 19 (2550).
- " " Volksgartenstraße 3, Bauabänderung (Wohnung), „Elin“, Akt. Ges. f. elektr. Industrie, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Julius Müller, 3., Regel-gasse 45 (2613).
- " " Volksgartenstraße 1, Bauabänderung (Wohnung), „Elin“, Akt. Ges. f. elektr. Industrie, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Julius Müller, 3., Regelgasse 45 (2614).
- " " Kohlmarkt 16, Bauabänderung, Dr. Paula Kemperling, im Hause, Bauführer Anton Lutsch, Ges. m. b. H., 9., Währinger Straße 61 (2622).
- " " Marc-Aurel-Straße 7, Personenaufzug, Witwen- u. Waisen-Sozietät d. W. med. Doktoren-Kollegiums, 1., Franz-Josefs-Kai 65, Bauführer Bm. Josef Pichler, 21., Morsegasse 16 (2670).
- " " Postgasse 6, Einbau einer Waschküche u. Klosett, Ge-bäudeverw. Gustav Pollat, 6., Wallgasse 19, Bau-führer Bm. Karl Kieß, 4., Starhemberg-gasse 47 (2676).
- " " Johannesgasse 20, Bauabänderung, Hermann Spiel-mann, 7., Schottenfeldgasse 2, Bauführer Bm. Ing. S. Schuster, 5., Wiedner Hauptstraße 98 (2779).
- " " Johannesgasse 2, Bauabänderung, F. Damith & L. Moldaschl, 1., Glückgasse 2, Bauführer unbekannt (2781).
- " " Herrngasse 21, Bauabänderung (Garage), Burg-Garage, 1., Schenkenstraße 4, Bauführer Bm. Rud-olf Schoderböck, 12., Lehrbachgasse 4 (2783).

1. Bezirk: Nagelergasse 23, Bauabänderung (Keller), Fr. Parzer, 18., Währinger Straße 162, Bauführer Bm. Julius Secht, 2., Aspernbrüdgasse 2 (2828).
- " " Rathhausstraße 2, Bauabänderung (Wadezimmer), Ge-bäudeverw. Fritz Kreißel's Witwe, 1., Gonzaga-gasse 7, Bauführer Bm. Alois B. Sallatmeyer, 19., Brechergasse 3 (2869).
- " " Weihburggasse 3, Bauabänderung, Hotel Kaiserin Elisabeth, 1., Weihburggasse 3, Bauführer unbe-kannt (2871).
- " " Kärntner Straße 26, Bauabänderung (Geschäftslokal), „Busz“ Offiz. Reisebüro d. Königl. ungar. Staats-bahnen, im Hause, Bauführer Bm. Anton Si-mersky, 10., Lagenburger Straße 7 (2971).
2. Bezirk: Freudenau, Damnhäufen 41, Neuherstellung der Klostertanlage, Franz Berger, 2., Schiffmühlen 12, Bauführer Bm. Ernst Nowak, 2., Vereinsgasse 37 (2673).
- " " Obere Augartenstraße 72, Klostertanlage, Dr. Franz Zehninger, 3., Rechte Bahngasse 10, Bauführer Bm. Ing. Robert Wahle, 5., Schönbrunner Straße 44 (2760).
3. Bezirk: Baumannstraße 8, Hofüberdeckung, Ges. d. Autoren, Komponisten u. Musikverleger, reg. G. m. b. H., durch Dr. Fritz Bloch, 1., Parkring 2, Bauführer Bm. Hans Fahnler, 3., Landstraber Hauptstraße 33 (2610).
- " " Schlachthof St. Marx, Gebäude 2, Bauabänderung, Brandes & Weisselberger, 10., Favoritenstraße 245, Bauführer Bm. Josef Eggenfellner, 1., Wollzeile 12 (2703).
- " " Ungargasse 37, Bauabänderung (Lantanlage), „Auto-mag“, 3., Ungargasse 37, Bauführer unbekannt (2777).
- " " Messenhauergasse 10, Bauabänderung, Viktor Kut-schera, Herta Meister usw., 2., Laborstraße 76, Bauführer G. A. Wahß, Beton- u. Tiefbau-Unter-nehmung, 1., Franz-Josefs-Kai 47 (2857).
4. Bezirk: Paulanergasse 9, Bauabänderung (Wohnungen), R. T. Raß u. Malvine Raß, durch D. M. Keller, 1., Tuchlauben 7, Bauführer Bm. J. Odwoody u. Ing. J. Weidisch, 8., Josefstädter Straße 87 (2706).
5. Bezirk: Wehrgasse 18, Bauabänderung, W. J. Rohrbeck's Nachf., im Hause, Bauführer Baufirma M. Neu-mann & Co., 11., Leberstraße 96 (2605).
- " " Schönbrunner Straße 32, Kanalauswechslung, Josef Bühl, 16., Gaullachergasse 35, Bauführer Bm. Karl Pözl, Bm. Jakob Pözl, 16., Ottafriinger Straße 39 (2671).
- " " Schönbrunner Straße 18, Bauabänderung (Werkstätte), Bohmann & Winkler, im Hause, Bauführer Bm. Franz Schuh, 12., Schölgasse 31 (2674).
- " " Margaretenplatz 4, Bauabänderung, Dr. Benno Juhn, im Hause, Bauführer Bm. Franz Czernilosky, 16., Lorenz-Mandl-Gasse 32-34 (2964).



**SWOBODA**-Dauerbrandöfen  
 „Automat-Tantal-Föhn“  
 sind die besten  
 Wien, XVIII., Jörgerstraße 10, Tel. A 27-5-80

#### FELTEN & GUILLEAUME

Fabrik elektrischer Kabel, Stahl- und Kupferwerke Aktien-Gesellschaft  
 Wien, X., Gudrunstraße 11  
 Blanke Drähte und Seile aus Kupfer, Bronze, Aluminium, Isolierte Leitungs-drähte und Kabel aller Art für Licht-, Kraft-, Telefon- und Telegraphen-Anlagen, Antennen-Störschutz zur Ausschaltung von lokalen Rundfunkstörungen, Blei-kabel für elektrische Licht- und Kraftübertragung, Isolierrohre samt allem Zu-behör, runde und flache Drahtseile aller Art, Band-, Flach- und Stabeisen, Bandstahl, Eisen- und Stahldrähte, auch bearbeitet, Schweißdrähte, Möbel-federn, Drahtstifte, Nägel und Stiefeisen.



# Tonwaren

Gesellschaft m. b. H.  
Wien, I., Stubenring 24  
Fernsprecher Nr. R-29-5-70

Steinzeug-Rohre,  
Fußboden-Feinklinker-  
Platten, glasierte Wand-  
Belagsplatten (Fliesen)

# Brunsviga

Rechen-Maschinen  
Additions-Maschinen

Wien 1, Parkring 8

R 23-2-41



6. Bezirk: Füllgradergasse 10—Theobaldgasse 15, Verlegung der Füllstelle des Benzinbehälters, Savoy-Garage G. Sager, im Hause, Bauführer unbekannt (2537).
- " " Gumpendorfer Straße 77, Kanal, Rudolf Ruschel, 7., Zollergasse 2, Bauführer Bm. Anton Trnka, 17., Dornbacher Straße 55 (2551).
- " " Mollardgasse 11, Bauabänderung (Flachdach), August Ulrich, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Arthur Weiss, 3., Sechstrügelgasse 8 (2559).
- " " Fügergasse 5/2, Bauabänderung, Marianne Bohnout, im Hause, Bauführer Bm. Julius Steiner, 13., Riemnauergasse 37 (2615).
- " " Schadelgasse 4, Bauabänderung (Wohnungsteilung), F. u. St. Peschle, 6., Windmühlgasse 23, Bauführer Bm. Franz Bötz, 8., Florianigasse 73 (2692).
- " " Mariahilfer Straße 47, Bauabänderung (Zwergkessel-Feuerung), Hüttner & Wunsch, im Hause, Bauführer Bm. Moriz Schönberg, 1., Maria-Theresien-Straße 30 (2708).
- " " Gumpendorfer Straße 42—44, Lieferlegung des Kellerfußbodens, "Steyrermühl", im Hause, Bauführer Bm. Rudolf Schoderböck, 12., Lehrbachgasse 4 (2782).
- " " Bürgerhospitalgasse 15, Bauabänderung (nachträgliche Genehmigung), Maria Males-Neugröschl, im Hause, Bauführer Bm. Ernst Wünsch, 13., Breitenfurter Straße 54 (2970).
- " " Mariahilfer Straße 11, Neonanlage, Stappler & Co., im Hause, Bauführer unbekannt (2973).
7. Bezirk: Neubaugasse 44, Bauabänderung, Anna Jakobi, 8., Piaristengasse 17, Bauführer Bm. A. Varber, 18., Gersthofer Straße 131 (2959).
- " " Verchenfelder Gürtel 22, Bauabänderung (Wohnung 11—12 u. 13), C. Kubar usw., im Hause, Bauführer Bm. Josef Votaun, 7., Verchenfelder Straße 21 (2976).
8. Bezirk: Strozsigasse 42, freistehende Plakattafel, "Gewista", Bauführer Bm. Franz Kienesl, 13., Hadikgasse 168 (2358).
- " " Tigergasse 23, Kanalauswechslung, A. Kobilha, 16., Richard-Wagner-Platz 12, Bauführer Bm. Ferdinand Lachinger, 16., Festgasse 12 (2611).
- " " Verchenfelder Straße 74, Bauabänderung, Oskar Werner, 16., Ottakringer Straße 97, Bauführer Bm. Franz Seidl, 16., Weinheimerergasse 14 (2887).
- " " Piaristengasse 17, Bauabänderung (Atelier), M. Galia, 7., Piaristengasse 25, d. Hausverb., im Hause, Bauführer Bm. Paul Krehjsza, 7., Kaiserstraße 24 (2962).
9. Bezirk: Mosergasse 5, Umbau des Hotels auf Wohnungen, G. A. Wahß, Beton- u. Tiefbau-Unternehmung, G. m. b. H., 1., Franz-Josefs-Kai 47, Bauführer G. A. Wahß, Beton- u. Tiefbau-Unternehmung, G. m. b. H., 1., Franz-Josefs-Kai 47 (2544).
- " " Berggasse 16, Türdurchbruch, 2. Stock, Bauwerber unbekannt, Bauführer Ing. für Bauwesen Artur Wiber, 9., Berggasse 16 (2686).
9. Bezirk: Dollfußplatz 6, Bauabänderung, Hans Hacker, 1., Werdertorgasse 5, Bauführer Bm. Helmreich & Co., 1., Franziskanerplatz 5 (2702).
12. Bezirk: Arndtstraße 85, Badezimmer u. Garderobe, Josef Jachl, 14., Ullmannstraße 45, Bauführer Bm. Otto Danzinger, 12., Pohlstraße 15 (704).
- " " Tivoligasse 70, 4 Wohnungen aus Geschäftslokalen, Ing. Franz Pär, im Hause, Bauführer Bm. Rud. Pribel, 20., Brigittenauer Lände 58 (705).
- " " Schönbrunner Allee 15, bauliche Umgestaltungen, Dr. Emilie Kieß, 4., Starhembergasse 42, Bauführer Bm. Karl Kieß, 4., Starhembergasse 47 (751).
- " " Grünbergstraße 11, Lichtofüüberdachung, Karl Kainz, im Hause, Bauführer Bm. Matth. Petsch, 14., Braunhirschengasse 7 (752).
- " " Schödlgasse 31, Kraftwageneinstellraum und bauliche Umgestaltungen, Franz Schuh, im Hause, Bauführer Bm. Franz Schuh, 12., Schödlgasse 31 (776).
- " " Schwentlgasse 23, Scheidmauerentfernung, Johanna Täuber, 12., Singrienergasse 30, Bauführer Bm. Ferd. Lachinger, 16., Festgasse 12 (792).
13. Bezirk: Versorgungsheimplatz 1, Versorgungsheim Lainz, Einfriedung in der Volksschulberg Straße, M.-Abt. 32, Bauführer unbekannt (2944).
- " " Achtundvierzigerplatz 13, 14, 15, 16, 17, 18, Kanalan-schluss, "Gartensiedlung", 13., Flöhersteig 115, Bauführer Bm. R. Birnbaumer, 13., Schinaweis-gasse 7 (929).
- " " Feldkellergasse 68, Unterkellerung, L. Bachmann, 3., Stammgasse 7, Bauführer Bm. A. Kallinger u. Co., 8., Pfeilgasse 14 (993).
- " " Versorgungsheimstraße 4, Kamin, Dr. R. Nagelberg, im Hause, Bauführer Bm. F. John, 9., Sech-schimmelgasse 18 (994).
- " " Dommayerergasse 9, Wohnungsteilung, Ing. R. Bach-mann, 13., Gädinger Straße 44, Bauführer Bm. F. Seiler, 10., Quellenstraße 86 (1001).
- " " Speisinger Straße 4, Wohnungsadaptierung, B. Kment, im Hause, Bauführer Bm. W. Philip, 13., Versorgungsheimstraße 5 (1028).
- " " Trauttmansdorffgasse 38, Zwischenwand, St. Wasservogl, im Hause, Bauführer Bm. L. Prohysel, 12., Defreggerstraße 13 (1029).
16. Bezirk: Friedrich-Kaiser-Gasse 33, Bajschliche, Franz Kruta, im Hause, Bauführer Bm. Hans Berka, 17., Ottak-ringer Straße 26 (Z 27/38 B).
- " " Gaullachergasse 41, bauliche Umgestaltung, Emma Bardon, 10., Quellenstraße 45, Bauführer Bm. Rob. Wahle, 5., Schönbrunner Straße 44 (G 39/38 B).
- " " Thaliastraße 151, Verkaufshütte, Josef Vinke, 16., Ottakringer Straße 192, Bauführer Bm. Ferd. Trössl jun., 16., Zwintzstraße 3 (Z 30/38 B).
- " " Lindauergasse 15, Kanalauswechslung, Marie Weber, 6., Gumpendorfer Straße 87, Bauführer Bm. Karl Gantsch, 14., Johnstraße 41 (Z 40/38 B).

## Zentralsparkasse der Gemeinde Wien

Hauptanstalt: I., Wipplingerstraße 8 — 23 Zweiganstalten

Die Gemeinde Wien haftet mit ihrem gesamten Vermögen für alle Einlagen in der Anstalt

THE NEUCHATEL ASPHALTE COMPANY LTD. Nachflg.

## STRASSENBAUGESELLSCHAFT M. B. H.

Wien, I. Bezirk, Bösendorferstraße Nr. 6. Telephon Nr. U 46-2-63

Asphaltierungen • Isolierungen  
• Neuzeitliche Straßenbauten •  
Baustoffe aus Donawitzer Temperschlacke

## PERLMOOSER

ZEMENTFABRIKS - A. G.

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstr. 8  
Fernsprecher: U 46-0-72, U 46-0-73, U 47-3-61

16. Bezirk: Reulerchenfelder Straße 90, bauliche Umgestaltung, Dr. Anna Roe, im Hause, Bauführer Bm. A. Stukenstein, 16., Ottakringer Straße 104 (R 38/38 B).
- " " Kaufgasse 59-63, E. Z. 3322 an der Straßenseite Feißberggasse, Materialmagazin in 1. Stock-Höhe, ebenerdige Garage und Wagenschuppen, Julius Meisl A. G., im Hause, Bauführer Stadtbm. Albrecht Michler, 1., Wildpretmarkt 2 (R/40/38).
17. Bezirk: Bergsteiggasse 47, Adaptierung eines Stalles in ein Zimmer, Josef u. Antonie Plecha, im Hause, Bauführer Bm. Joh. Deimel, 18., Sallerigasse 22 (B 28/38-B).
- " " Schwandnergasse 1, Umänderung eines Lokales in eine Wohnung, Jakob Silbermann, 17., Schwandnergasse 6, Bauführer Bm. Lorenz Haas, 17., Gilmgasse 3 (G 31/38-B).
- " " Spinozagasse 24, Kanal, Hermine u. Robert Kober, im Hause, Bauführer Bm. Franz Seidl, 16., Weinheimergasse 14 (S 7/38-B).
19. Bezirk: Ruzberggasse 2b, E. Z. 692, Ruzdorf, Bauabänderung in der Hausbesorgerwohnung, Hans Medinger, im Hause, Bauführer Bm. Carl Höllner & Co., 19., Heiligenstädter Straße 154 (R-6/38-B).
- " " Formaneggasse 4, Dachbodenausbau, Paula Kovarik, im Hause, Bauführer Bm. Wilhelm Slovsky, 19., Gatterburggasse 19 (F-10/38-B).
- " " Blasstraße 19, bauliche Umgestaltung am Dachboden und Souterrain, Komm. A. Wilhelm Weinberger, im Hause, Bauführer Bm. Karl Raffner, 9., Porzellangasse 24 a (B-28/38-B).
- " " Trautenauplatz 17, bauliche Umgestaltung im 1. Stock, Johann Hertrich, im Hause, Bauführer Bm. Otto Kaufal, 2., Raffingleitnerplatz 1 (T-5/38-B).
- " " Heiligenstädter Lände 19, Zubau eines Gastzimmers, Karoline Schumayer, im Hause, Bauführer M. Schrey & F. Schloffer, off. Hg. 10., Siccardsburggasse 11 (S-62/38-B).
- " " Döblinger Hauptstraße 60, Unterteilung eines Zimmers, Robert Firth, im Hause, Bauführer Bauunternehmung Ferd. Dehm & F. Olbricht Nachf., 9., Schwarzspanierstraße 22 (T-18/38-B).
- " " Barawitzlagasse 26, bauliche Umgestaltung des Magazins, Luise Ehrenhaft, 19., Siedenberggasse 10, Bauführer Bm. Carl Höllner & Co., 19., Heiligenstädter Straße 154 (B-30/38-B).
20. Bezirk: Klosterneuburger Straße 30, Bauabänderung (2. Stock), Anton Moraspin, 20., Webergasse 19, Bauführer Bm. Bert Blümel, 7., Halbtagasse 20 (2882).
21. Bezirk: Bagramer Straße 14, Zubau einer Doppelkleinzapfstelle, M. Schwandl, im Hause, Bauführer unbekannt (2533).
- " " Brünner Straße 59, Gdbch. Floridsdorf, verschiedene Adaptierungen, Alois Gärtner, 4., Preßgasse 31, Bauführer Bm. Franz Hansal, 21., Meißnergasse 10 (B 103/3).

### Abbrüche.

6. Bezirk: Linke Wienzeile 110, David Raimann, 1., Bösendorferstraße 6, Bauführer Bm. Ing. Arthur Weiss, 3., Sechskrügelgasse 8 (2558).
11. Bezirk: Dorfstraße 40, Magazine usw., Mautner Markhof Brauerei A. G., 3., Hauptstraße 97, Bauführer Bm. Ing. Hans Richter, 11., Hauptstraße 100 a (394/38).
17. Bezirk: Pezlgasse 82, Ringofen u. Brennhaus, Wienerberger Ziegelfabriks- u. Waagef., 1. Karlsplatz 1, Bauführer Ing. Breiteneder, 10., Lagenburger Straße 77 (B 23/38-B).
19. Bezirk: Sieberinger Straße 151, Gassentrakt, Johann Ays, Feutendorf, Post Pottenbrunn, R. D., Bauführer Bm. Franz Pölz, 8., Florianigasse 73 (S-25/38).

### Grundabteilungen.

9. Bezirk: Marktstraße 15-17, Salzergasse 12, E. Z. 702, 500, Mfergrund, M.-Abt. 30 (2644).
13. Bezirk: Breitensee, E. Z. 860, M.-Abt. 12, Leopold Peyrl (2654).
- " " Hütteldorf, E. Z. 155, Gdbt. 376/1, 377, Anna Blind u. Witbes. (2874).
16. Bezirk: Baidädergasse, E. Z. 1133, Hermine Müller, 13., Cumberlandstraße 52 durch Ing. Seiduzel, 8., Schönborngasse 18 (B 41/38 B).
- " " Starckenburggasse-Weißkerngasse, E. Z. 375, Stift Schotten, 1., Freyung 6 durch Ing. E. Magyar, 3., Gottfried-Keller-Gasse 13 (B 395/37 B).
- " " Asplbau Rosseggergasse, Gdbt. 2597/1-3, E. Z. 1726/Ottakring, M.-Abt. 30, durch Ing. Sueng (R 30/38 B).
- " " Noterdstraße, Gdbt. 551/7, E. Z. 3910/Ottakring, Josef Rogan, 14., Märzstraße 50 durch Ing. Schedy, (R 30/38 B).
17. Bezirk: Dornbach, E. Z. 1780, Klampfelberggasse, M.-Abt. 12 durch Franz Kraus (2587).
- " " Dornbach, E. Z. 818, 9, 824, M. Kuffner, durch Ing. Magyar (2599).
- " " Neuwaldegg, L. T. E. Z. 440, Walddegghofgasse, M.-Abt. 12, Schwarzenberg (2711).
16. Bezirk: Ottakring, E. Z. 1727, 1729, M.-Abt. 12, Kuffner (2884).
18. Bezirk: Pöhlensdorf, E. Z. 1373, Gdbt. 569/4, 570/4, Hans Jordan durch Ing. Fr. Reschl (2814).
19. Bezirk: Unter-Siebing, E. Z. 438, Dr. Ullmann durch Ing. E. Magyar (2600).
20. Bezirk: Brigittenau, E. Z. 2567, Realitäten-Erwerbungs-Ges. m. b. H. (2685).
21. Bezirk: Ragnan, E. Z. 930, Gdbt. 489/35, W. Klager durch Dr. Tetusch (2689).
- " " Leopoldau, E. Z. 1233, Gdbt. 200/11, E. Z. 1455, Gdbt. 199/11, E. Z. 1456, Gdbt. 196/13, W. Klager durch Dr. Tetusch (2690).

## MAX VUCKOVIC

Installationsbüro für Gas-, Wasser- und elektrische Anlagen.  
Spezialist für geruchlose, patentierte Piß- und Klosettanlagen.

Wien, XIX., Billrothstr. 37 Tel. B 16-0-86, B 15-4-52

Mod. Pißanlage „ERFO“ tritt nur bei Benützung autom. in Funktion,  
absolut geruchlos — Gebühr f. Wasserverbrauch in 24 Stunden 12-16 g.

## Ing. Karl Stigler & Alois Rous

Nachfolger A. Bügler & F. Jakob

Telephon STADTBAUMEISTER Telephon  
B-34-4-76 Wien, VII., Kirchengasse 32 B-32-2-97

Ausführung aller Arten von Hoch- und Eisenbetonbauten

# H. Z U S A G

## STADTBAUMEISTER

Wien, IV., Hauptstraße 35 Telephone U 47-0-14

## Schember Waagen

sind das Ergebnis von Erfahrung, hochwertiger Arbeit und Streben nach Vollendung. Neuzeitliche Wägemittel.

Reparaturen, Auskünfte: Wien R-22-1-17

Atzgersdorf: 412, 537, 614

21. Bezirk: Ragnan, E. Z. 1311, Gdft. 482/43, E. Z. 930, Gdft. 489/85, F. u. B. Klager durch Dr. R. Tefusch (2691).
- " " Gdft. 368/16, E. Z. 1158, Gdbch. Ragnan, Paul u. Rosa Janissen, Adresse unbekannt (§ 49/38).
- " " Gdft. 200, E. Z. 1283, 1455 und 1456, Gdbch. Leopoldau, Hermine Kaller, 21., Leopoldauer Platz 33, Joh. Hofmann, 21., Leopoldauer Platz 41, Elisabeth Gallinger, Rätisch a. Dobratsch, Kärnten, Joh. u. Anna Wieland, 21., Leopoldauer Platz 38, Joh. u. Antonie Haller, 21., Leopoldauer Platz 35 (§ 50/38).

### Fluchtlinien.

2. Bezirk: Böklinstraße 19, E. Z. 1816, Leopoldstadt, Bauunternehmung Otto Weinberger (2873).
7. Bezirk: Zieglergasse 74, E. Z. 1227, Neubau, Karl u. Karoline Weintögl (2972).
8. Bezirk: Stolzenthalgasse 14, E. Z. 722, Bm. Altscher & Co., 13, Seditgasse 108 für Sofie Ludwig u. Mitbes. (2538).
12. Bezirk: E. Z. 938, Gdft. 294/2, Gdbch. Altmanndorf, Anna Soukop (715).
- " " E. Z. 321, Gdft. 538, Gdbch. Unter-Meidling, Emanuel Holy (750).
13. Bezirk: Diebinger Hauptstraße, E. Z. 2532, Ober-St. Veit, Olga Woller, 13., Schweizertalstraße 36 (875).
- " " Himmelburggasse (8), E. Z. 724, Speising, Valerie Reifner, im Hause (932).
- " " Erdenweg, E. Z. 1710, Hütteldorf, Martin Krimminger, 6., Girardigasse 2 (909).
- " " Amalienstraße (52), E. Z. 206, Ober-St. Veit, Marie Erdisch, 13., Hagenberggasse 18 (910).
- " " Mantlergasse, E. Z. 2551, Ober-St. Veit, Josefina Schragl, 18., Währinger Gürtel 137 (947).
15. Bezirk: Camillo-Sitte-Gasse—Walfirengasse—Alliogasse und Guntherstraße, Steyr-Daimler Puch A. G., 1., Schwarzenbergplatz 18 (15/226/38).
17. Bezirk: Klampfelberggasse, Gdft. 784 in E. Z. 215/Dornbach, Jng. Haiduzel für Leo Sterreicher (R 13/38—B).
- " " Alzeile, Gdft. 1095/4 und 2, in E. Z. 865 u. 1369/Dornbach, Stift St. Peter (A 16/38—B).
19. Bezirk: E. Z. 975, Heiligenstadt, Arch. Robert Fürst, 12., Schönbrunner Straße 254 (1—12/38—B).
- " " E. Z. 1098, Grinzing, Otto u. Marie Lange, durch Jng. Wilhelm Berger, 19., Pyrkerstraße 25 (1—13/38—B).
- " " E. Z. 548, Ober-Sievering, Antonie Kaiser, 19., Pyrkerstraße 34 (1—14/38—B).
- " " Formanekgasse 48, Carl Günther, 1., Mathausstraße 13 (2—7/38—B).
- " " E. Z. 975, Heiligenstadt, Arch. Robert Fürst, 12., Schönbrunner Straße 254 (2—8/38—B).
- " " Formanekgasse, E. Z. 367, Unter-Döbling, Dr. Karl Ragner, 19., Pyrkerstraße 23 (2—9/38—B).
20. Bezirk: Pappenheimgasse, Ecke Wintergasse, E. Z. 2440, Bm. Eberhart Schwanda (2597).
21. Bezirk: P. 168, Ballingergasse, D.-Nr. 24, Gdbch. Schwarzladenu, Josef Pavlik, 5., Reinprechtsdorfer Straße 35 (E 61/38).
- " " Baustelle 5, P. 1890/18, 1891/5, Siedlung an der Gerasdorfer Straße, Hans Fiala, 20., Denisgasse 54/11 (E 62/38).
- " " Siedlung an der Leopoldauer Straße 112, Block 9, Baustelle 24, Alois Gold, 21., Ringerplatz 8/2 (E 63/38).
- " " P. 37, E. Z. 1053, Gdbch. Asperrn, Saja-Schierling-Gründe am Wiberhausenweg, Ignaz Kuffner, Adresse unbekannt (E 65/38).
- " " E. Z. 1009, Gdft. 620/41, Gdbch. Strebersdorf, Edm. Pöbisch, 21., Ragnaner Platz 9 (E 66/38).

## Marktamt der Stadt Wien.

### Lebensmittelzufuhren auf den Wiener Märkten in der Woche vom 20. bis 26. Februar 1938.

**Grünwaren:** Zufuhren: 11.509 q, um 420 q mehr als in der Vorwoche. Erstmals langte französischer Karfiol ein. Billiger wurden: Ital. Karfiol, ital. Erbsen, einh. Kohl. Teurer wurden: Kohlsprossen, Vögelersalat, ital. Jägersalat, Bummerlsalat, ital. Hauptel- und Kochsalat, Blätterspinat.

An Auslandsgemüse ist eingelangt aus: Belgien: Zichoriensalat, Spargel. Dänemark: Kraut. Deutschland: Kren. Frankreich: Salate und Karfiol. Italien: Salate. Ungarn: Kohl.

Auf dem Naschmarkt notierten im Kleinhandel: Artischocken per Stück 50—140, ital. Karfiol per Stück 70—90, franz. 70—80, ital. Zuckerkürbis per kg 110—160, fanar. Tomaten per kg 180—200, Kohl per Stück 10—33, per kg 25—50, Weißtraut per kg einh. 40—50, holl. 30—40, Roittraut per kg einh. 40—60, holl. 50—60, Sprosskohl per kg 120—180, Vögelersalat 100—150, ital. Jägersalat per Stück 30—40, Bummerlsalat 25—30, Hauptelersalat 18—30, ital. Kochsalat per kg 70—100, Endivienersalat per Stück 15—20, Wiener Blätterspinat per kg 100—140, Stengel 50—100, Kohlrabi per Stück Ia 10—30, IIa 20—28, Salatrüben per kg 15—25, Salatfellerie per Stück Ia 20—35, IIa 5—25, per kg 50—60, Zwiebeln per kg 25—60, Ingar. Mafner 40—50.

**Kartoffeln:** Zufuhren: 8589 q, um 87 q mehr als in der Vorwoche. Bei sehr flauer Marktlage blieben die Preise unverändert.

Auf dem Naschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Einh. gelbe und Rosen 7—11, Juliperle und Kipfler 12—16, ital. Sandkartoffeln 40—50.

**Obst:** Zufuhren: 3690 q, um 43 q weniger als in der Vorwoche. In der abgelaufenen Woche kamen wieder bessere Apfelsorten auf den Markt, wodurch ein Anziehen der Preise bedingt wurde. Auch bei Südtirolerware zeigt sich aus gleichem Grund ein Ansteigen der Preise, während sich einige Sorten, hauptsächlich Rinfusabware, ermäßigten.

Auf dem Naschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Bananen 180—200, Apfel einh.: Belle fleur 60—70, Strudler und Bohn

## WIENER EISENBAU A.-G.

Wien, X., Knöllgasse 35-39

Telephone Nr. R 14-5-40 und R 16-5-40

**Stahlhochbauten, Stahlbrücken, Autoservice**

## Granitwerke Anton Poschacher, Wien

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Grufen, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. • Holzsägewerk in Mauthausen

Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstr. 30 • Tel. B-29-2-24

## Allgemeine Straßenbau-A.-G.

Wien, IV., Operngasse 11 (Porrhaus)

Telephon A 33-5-90

Bau moderner Straßenbefestigungen aller Art

25—30, Krummstiel 30—70, Weinler 50—60, Mailänder 30—50, Kronprinz 40—60, Kanadareinetten 60—80, Champagnerreinetten 30—40, London Pepping 70—80, verschiedene Tiroler Edelsorten 100—200, steir. Maschanzer 20—40, Gaslinger 20—30, Wirtschaftsapfel 20—30, amerik. D'Anjoubirnen 150—170, Kastanien 70—130, ausländ. Nüsse 80—140.

**Agurmen:** Zufuhren: 6198 q, um 1316 q weniger als in der Vorwoche. Bei geringer Zufuhr und etwas besserer Nachfrage verteuerten sich Orangen und Mandarinen.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Blut-Orangen 90—140, gelbe 70—100, Zaffa 70—90, Mandarinen 110—140, Zitronen per Stück 6—10.

**Pilze:** Zufuhren: 16 q, um 1 q weniger als in der Vorwoche. Preislage unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Champignons 250—400, offene (ältere) Ware 150—200, Herrenpilze getrocknet 450—550.

## Gedenket der Winterhilfe

**Butter:** Zufuhren: 211 q, um 5 q weniger als in der Vorwoche. Preislage unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Teabutter pak. 440—500, offen 440—470, Tischbutter 420—460, Kochbutter 300—360.

**Eier:** Zufuhren: 1.126.000 Stück, um 50.000 Stück weniger als in der Vorwoche. Die Preise ermäßigten sich um 1—2 g per Stück.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel Frischeier per Stück 10—13.

**Rindermarkt:** Bei ruhigem Geschäftsgang wurden Ia Ochsen um 2—3 g auf dem Hauptmarkt billiger verkauft. IIa Ochsen waren gut gefragt und erzielten Vormochenpreise, mindere Ochsen waren schwach vorwöchentlich, gegen Marktschluß vereinzelt um 3—5 g per kg billiger. Gute Kühe notierten schwach vorwöchentlich. Gute Stiere waren gesucht und wurden zu festen Vormochenpreisen gehandelt, während IIa und IIIa Ware wie auch Weinvieh zu schwachen Vormochenpreisen abgesetzt wurde. Nachmarkt: Belangloser Geschäftsverkehr, schwache Hauptmarktpreise.

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa, IIIa: Ochsen inländ. 77—148, jugoslaw. IIa 112—131, IIIa 100—110, ungar. 103—148, Stiere 80—110, Kühe 76—102, Weinvieh 50—75.

**Schweinemarkt:** Auf dem Hauptmarkt verteuerten sich bei gutem Geschäftsgang Fleischschweine um 2 g per kg. Ia ungar. Herrschaftsschweine waren um 1—2 g, die übrigen Sorten Fettschweine und Banaterfische um 2 g per kg teurer. Nachmarkt: Gänzlich geschäftslos.

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa, IIIa: Fleischschweine lebend 132—160, Fettschweine lebend 147—161.

**Jung- und Stedwichtmarkt:** Lebende Kälber verteuerten sich um 5 g per kg. Weidner Kälber notierten im allgemeinen unverändert, nur IIIa Ware, die starke Qualitätsverschlechterung zeigte, verbilligte

## WALLNER & NEUBERT

Wien, V., Schönbrunnerstraße 15 Tel. B-27-5-75

„Eisenhof“, V., Margaretenstraße 70 Tel. A-31-5-83

Bauguß, Kanalisationsartikel, Tragsäulen, Schachtdeckel, Kanalgritter, Wendeltreppen Stiegegeländer, hölzerne u. eiserne Schieberhaken, Rohre und Fassonstücke für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen, Armaturen hiezu, gußeiserne Önorm-Abflußrohre, Benzinabscheider, Badezimmer- u. Klosett- u. Klotteinrichtungen, Wandbrunnen, Ausgüsse, Badewannen, Hebezeuge, Ketten, Herdguß, Sparherde, Dauerbrandöfen, Quintöfen, Kamintürle, Draht und Drahtstifte

sich bis um 5 g per kg. Weidner Fleisch- und Weidner Fettschweine behaupteten die Vormochenpreise schwach. Weidner Lämmer und Kühen notierten gut vorwöchentlich. Das in Viertel als Beiladung angelieferte Rindfleisch war bis um 10 g per kg billiger.

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa, IIIa: Kälber lebend 120—165, ausgeweidet 150—210, Fleischschweine ausgeweidet 170—200, Fettschweine ausgeweidet 160—190, Lämmer ausgeweidet Ia inländ. 140—150, ausländ. 160—200, IIa 130, Schafe ausgeweidet im Fell Ia 145, Kühen ausgeweidet Ia 200—230, IIa 170—190, Ziegen ausgeweidet Ia 80, IIa 70.

**Großmarkthalle, Abt. f. Fleischwaren:** Die Gesamtbahnzufuhren betragen 5 Waggons mit 33,4 t und waren somit um 4 t größer als in der Vorwoche. Die Inlandsanlieferungen (ohne Wien) betragen 100,6 t und 12.533 Stück, um 3,9 t weniger und 1873 Stück mehr als in der Vorwoche.

**Großhandel:** Bei ruhigem Verkehr war die Preislage ziemlich stabil, minderes und mittleres Rindfleisch erhöhte sich etwas im Preis, ebenso Ia Speck. Auch bei Kälbern und Schweinen waren geringe Preisänderungen zu verzeichnen.

**Teurer wurden:** Rindfleisch Ia in der oberen Grenze um 5 g (220—235), IIa um 10 g (170—210), IIIa um 10 g (140—170), Jungschweinefleisch, Schulter in der unteren Grenze um 5 g (185—200), poln. Kälber in der oberen Grenze um 5 g (155—180), halbe abgezogene Schweine in der unteren Grenze um 5 g (175—190), Lämmer in der unteren Grenze um 20 g (140—190), Wurstspeck in der unteren Grenze um 10 g (150—170), Bauchfäls in der oberen Grenze um 5 g (200—220).

**Billiger wurden:** Jungschweinefleisch, Bauchfleisch in der oberen Grenze um 5 g (175—190), poln. Kälber in der unteren Grenze um 5 g (155—180), ungar. in der oberen Grenze um 10 g (190—200), Fleischschweine minderer Qualität um 10 g (160—200), Schafe in der unteren Grenze um 30 g (140—160).

**Kleinhandel:** Bei ruhigem, nur Samstag stärkerem Verkehr blieben fast alle Preise (im Einklang mit dem wenig veränderten Großmarkt) unverändert. Lediglich Lammfleisch erhöhte sich in den minderen Qualitäten um 40 g, auch Speck 30 g etwas an.

**Teurer wurden:** Lammfleisch, vorderes in der unteren Grenze um 40 g (240—260), hinteres in der unteren Grenze um 40 g (280—320), Speck um 5—10 g (200—225), Kleinspeck in der oberen Grenze um 5 g (180—195).

**Billiger wurde:** Jungschweinefleisch, Schulter in der unteren Grenze um 10 g (180—240).

**Wildbret- und Geflügelmarkt:** Bei ruhigem Verkehr notierten: Bachhühner per kg 160—400, Brathühner per kg 160—400, Suppenhühner per kg 180—280, Poularden steir. per kg 320—420, ungar. 220—350, Fettenten per kg 170—290, Fettgänse per kg 170—280, Hirschschulter per kg 200—250, Schlegel 260—360, Filet 460—500, Rehshulter per kg 190—200, Rehriden und Schlegel 300—320, Hasen im Fell per Stück 550, ohne Fell 500, Hasenbraten, Rücken und Lauf per Stück 350—400, Hasenrücken oder Lauf per Stück 160—220, Hasenjunge per Stück 120.

**Zentralfischmarkt:** Zufuhren: Kabeljau, Dänemark 840 kg 120—130, Deutschl. 3750 kg 95, Kabeljau-Filet, Dänemark 5440 kg 170, Deutschl. 10.160 kg 160—170, Seelachs, Deutschl. 70 kg 80, Holland 7000 kg 80, Filet, Deutschl. 1100 kg 135, Holland 100 kg 135, Silberlachs, Dänemark 900 kg 130, Scampi, Dänemark 102 kg 850—

**Nähmaschinen?  
Rast & Gasser!**



Ein  
bürgerliches Mittagessen  
ohne Alkohol bei der Wök

Kein Trinkgeld!

Menüs u. Speisen à la carte  
Auskunft: zentrale Wien I  
Schotteng 1 / Tel. A 24-6-28

900, Geringe, Deutschl. 120 kg 60, Angler, Deutschl. 275 kg 230, Goldbarsch, Deutschl. 100 kg 140, Filet 200 kg 180, Barben leb. n.-ö. 350 kg 220, Forellen leb. o.-ö. 150 kg 750, Sechte leb. n.-ö. 1076 kg 220-250, Karpfen Ia jugoslav. 23.425 kg 190, IIa 230 kg 120, Schleien leb. n.-ö. 194 kg 220, Weißfische leb. n.-ö. 140 kg 120, Welse leb. n.-ö. 110 kg 320; alles per 1 kg im großen.

Alle Preise in Groschen.

## Die Rathauswoche

Wien, 5. März 1938.

### Jubilare der Ehe.

An folgende Ehepaare wurden im Februar 1938 anlässlich der goldenen, bzw. diamantenen Hochzeitsfeier durch Bürgermeister Schmitz oder Vertreter die Ehrengaben der Stadt Wien überreicht:

Josef und Anna Amberger, Josef und Franziska Angelis, Vladimir und Eva Abramov, Ferdinand und Elisabeth Baredex, Karl und Katharina Becvar, Johann und Johanna Berger, Nikolaus und Karoline Brägl, Jakob und Marie Czurda, Karl und Katharina Donal, Leopold und Margarete Forkert, Franz und Elisabeth Frühwirt, Josef und Marie Gans, Franz und Johanna Göz, Josef und Karoline Grobfeld (diamantene Hochzeit), Cyrill und Anna Groß, Karl und Philomena Gschwend, Florian und Theresie Haslauer, Karl und Theresie Haslinger, Franz und Anna Slava, Eugen und Elisabeth Horinek, Johann und Anna Horny, Michael und Josefa Hummel, Johann und Regina Janko, Johann und Anna Kalabis, Josef und Marie Katzenell, Wenzel und Magdalena Kellner, Franz und Anna Kloss, Jakob und Anna Kohout, Nathan und Mathilde Koritschoner, Josef und Anna Kreimel, Johann und Anna Kubat, Franz und Magdalena Kuzel, Hermann und Barbara Laufer, Josef und Marie Losenicky, Sigmund und Ernestine Löwy, Anton und Johanna Macalik, Alexander und Katharina Marek, Franz und Anna Mauer, Josef und Anna Mohl, Josef und Antonia Moser, Jakob und Josefine Rohr, Vinzenz und Philomena Ondra, Josef und Barbara Otto, Josef und Marie Panek, Method und Agnes Patocka, Josef und Theresie Plattner, Jakob und Elisabeth Pum, Johann und Berta Reichel, Franz und Leopoldine Reismüller, Karl und Julianna Rohrhofer, Herz und Freida Schächter, Julius und Elise Schmitz, Franz und Johanna Schnopp, Alois und Katharina Schürhagl, Emanuel und Antonia Sekal, Karl und Agnes Slaby, Karl und Anna Spacil, Jakob und Theresie Steindl, Wilhelm und Flora Stern, Karl und Franziska Stranz, Wilhelm und Karoline Strüpf, Wenzel und Josefa Svojtko, Franz und Marie Laurer, Johann und Anna Teufl, Method und Marie Trnak, Franz und Marie Urbisch, Thomas und Aloisia Weigl, Johann und Anna Wabel, Josef und Karoline Waber, Gotthold und Cäcilie Wallner, Franz und Rosalia Waszl, Franz und Marie Weik, Matthias und Antonia Widedt, Martin und Anna Viktorin, Josef und Johanna Winter, Franz und Karoline Winzel, Alois und Anna Wolfram, Ignaz und Antonie Zöchling.



V.-F.-WERK

„NEUES LEBEN“

### Arbeiterabordnung bei Bürgermeister Schmitz.

Bürgermeister Richard Schmitz empfing am 25. v. M. im Rathaus eine Abordnung städtischer Arbeiter, der unter Führung des Referenten für Arbeiterfragen der D.-D. der Stadt Wien Zahalka sämtliche Vorreferenten der V. F. in den städtischen Unternehmungen und Betrieben angehörten. Der Sprecher der Abordnung gelobte dem Bürgermeister und der Staatsführung unerschütterliche Treue und Gefolgschaft. „Die städtische Arbeiterschaft“, sagte Zahalka, „habe in den letzten bewegten Tagen ihre Pflicht gegenüber der Volksgemeinschaft restlos erfüllt und sie sei auch bereit, wenn es sein muß, mit dem Einsatz des Lebens für die Verteidigung ihres Vaterlandes Österreich einzutreten.“

Bürgermeister Schmitz erwiderte, daß die hellodernde Flamme der Begeisterung, die die richtungweisende Rede des Bundeskanzlers und Frontführers in allen Österreichern entzündet hat, niemals erlöschen werde. Die Zeit verlange von jedem einzelnen, daß er in der vordersten Front stehe. Jetzt erst recht gelte es, um die Seelen jener zu ringen, die noch abseits stehen, jetzt erst recht müsse es die heilige Aufgabe aller sein, alle Bemühungen um die Stärkung der Vaterländischen Front zusammenzuballen für die glückliche Zukunft unseres freien und unabhängigen Vaterlandes Österreich!

### Ehrungen im Rathaus.

Im Kleinen Saal des Wiener Rathauses überreichte am 3. d. M. Bürgermeister Richard Schmitz in feierlicher Weise an die Herren Dechant Konsistorialrat Philipp Hönigschmied, Pfarrer i. R., und Josef Dent, Fürsorgerat des Fürsorgeamtes Margareten, die Goldene Salvator-Medaille. In gleicher Weise überreichte der Bürgermeister in seinem Empfangsalon den Herren Kommerzialrat Paul Pendl das Ritterkreuz des österr. Verdienstordens und Kanalmeister Robert Lendl die große silberne Verdienstmedaille. Besonders feierlich gestaltete sich die Überreichung des Ehrenringes der Stadt Wien an Hofrat Prof. Viktor Keldorfer, die Bürgermeister Schmitz im Saal der Wiener Bürgerschaft vornahm. Den Feiern wohnten die Angehörigen der Ausgezeichneten und zahlreiche Persönlichkeiten bei.

### Herbert Hoover im Rathaus.

Der frühere Präsident der Vereinigten Staaten Herbert Hoover stattete am 2. d. nachmittags Bürgermeister Richard Schmitz im Rathaus einen Besuch ab. Nach dem Empfang fuhr der Bürgermeister mit seinem Gast über die Höhenstraße auf den Kahlenberg. Die technische Glanzleistung dieses Straßenbaues und die landschaftliche Schönheit machten auf den Expräsidenten einen tiefen Eindruck.

ÜBER HUNDERT JAHRE



Gegründet 1832

BANK- UND WECHSELHAUS

**SHELHAMMER & SCHATTERA**

Filiale Hietzing:

XIII., Hadikgasse 60a, Fernsprecher A 56-0-92

WIEN

I., Stefansplatz 11

Fernsprecher: U 20-1-22, U 23-2-45, U 25-4-81

Kulanteste Durchführung aller bankmäßigen Transaktionen

// Klassenlose zu allen Ziehungen



WIENER

**Stadt  
Bräu**

**Nützet die heimischen  
Wasserkräfte!**

Beleuchtet,  
kocht,  
arbeitet

**elektrisch!**

Elektrizität ist  
billig,  
sauber,  
jederzeit bereit.

Beratung und Auskünfte:  
**Wiener städtische Elektrizitäts-  
werke, Wien, IX., Marianneng. 4  
Telephon A 24-5-40**

Gegen zinsfreie Teilzahlungen

**Neuzeitliche Gasgeräte**

für alle Zwecke durch die

**Gasgemeinschaft Wien**

Auskünfte

beim Wiener Gaswerk und den Installateuren der Gasgemeinschaft Wien